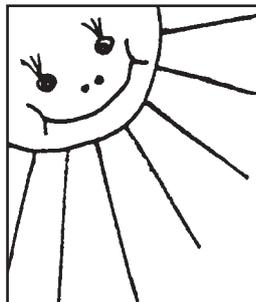


Verehrte Sportfreunde!

Das Mühlenbergecho kann in dieser Form nur erscheinen, weil viele Firmen durch ihre Werbung zur Unterstützung beitragen. Schenken Sie daher bitte den hier inserierenden Firmen Ihr besonderes Vertrauen!

Gesamtherstellung:	Druckkoepe GbR, Wilhelmstraße 84 • 48455 Bad Bentheim ☎: 0 59 22 / 9882-0
Herausgeber und Redaktion:	Turn- und Sportverein Gildehaus ⇨ Bernd Schulte-Westenberg, Heutesch 3, Tel.: 69 43 ⇨ Heinz-Gerd Kokkelink, Imstiege 2, Tel.: 66 07 ⇨ Friedhelm Kummrow, Nachtigallenweg 8 Tel.: 18 85
1. Vorsitzender	Gerd Tangenberg, Zamenhofstr. 7, 48529 Nordhorn, Tel. 05921/308052
2. Vorsitzender	Horst Schonert, Waldseiter Straße 2, Tel. 5424
Geschäftsführer	Bernd Schulte-Westenberg Heutesch 3, Tel. 6943
Kassenwart	Johann Limbeck Ernst-Buermeyer-Straße 60, Tel. 6964
Weiter im Vorstand	Helga Meyering, Tel. 6306 Ilona Werner, Tel. 1505 Herbert Hoolt, Tel. 1705 Günter Niemeyer, Tel. 6977 Dieter Tepper, Tel. 5440



Bräune ist unsere Stärke

Sonnenkombination mit Gesichtsbräuner
und Frischluft spendet sanfte Urlaubsbräune

**Massage- und
Fußpflegepraxis**

Lerch (alle Kassen)

Mühlenstraße 10, Gildehaus, 0 59 24/66 27

DIE ABTEILUNGEN:

Fußballsenioren:

Helmut Heils, Tel.: 232
Horst Schevel, Tel.: 05922/4446

Arno Feseker, Tel.: 1923
seniorenfussball@tusgildehaus.de

Fußballjugend:

J. Feseker, Tel.: 0 59 23/20 01

jugendfussball@tusgildehaus.de

Handball:

Friedel Verwold, Tel.: 65 30
Michael Rüggen, Tel. 05922-6109

Helga Meyering, Tel. 63 06

handball@tusgildehaus.de

Tischtennis:

Wilfried Tannen, Tel.: 414

tischtennis@tusgildehaus.de

Gymnastik, Turnen:

Elke Müller, Tel.: 15 61

Julia Lammering, Tel.: 6247

damengymnastik@tusgildehaus.de

Judo:

Michael Nenn, Tel. 0 59 22 / 29 94

judo@tusgildehaus.de

Leichtathletik:

Hartmut Abel, Tel.: 16 02

leichtathletik@tusgildehaus.de

Aktiv-Sport:

Manfred Langhammer, Tel.: 19 65

aktivsport@tusgildehaus.de

Er und Sie:

Horst Redmann, Tel.: 17 58

sieundergruppe@tusgildehaus.de

Lauftreff:

Manfred Langhammer, Tel.: 19 65

lauftreff@tusgildehaus.de

Tennis:

Dieter Tepper, Tel.: 54 40

tennis@tusgildehaus.de

Badminton:

Friedhelm Kummrow, Tel: 18 85

badminton@tusgildehaus.de

Kinderturnen/Mutter-Kind:

Kerstin Conen, Tel.: 82 68

kinderturnen@tusgildehaus.de

Gesundheitssport:

Sander Olde Olthoff, Tel.: 990153

rehasport@tusgildehaus.de

Rückenschule:

Alide Bardenhorst, Tel.: 54 00

rueckenschule@tusgildehaus.de

Bogenschießen:

Wolfgang Spring, 1682

bogenschiessen@tusgildehaus.de

Radsport:

Jan Gielians, Tel.: 990 273

Gerhard Göhlfennen, Tel.: 85 78

radsport@tusgildehaus.de

Jazzdance:

Birgit Lamann, Tel. 05923/1879

hlamann@t-online.de

ANSPRECHPARTNER:

Werbung:

Bernd Schulte-Westenberg,

Johann Limbeck

Textbeiträge:

Heinz-Gerd Kokkelink,

Friedhelm Kummrow,

Bernd Schulte-Westenberg

E-Mail-Adressen des TuS-Vorstandes:

Gerd Tangenberg: gerd.tangenberg@web.de

Horst Schonert: Horst.Schonert@t-online.de

J.Limbeck: johann.limbeck@t-online.de

H.G. Kokkelink: heinz-gerd.kokkelink@nwn.de

H. Hoolt: h.hoolt@nwn.de

Bernd Schulte-Westenberg:

Bernd.Schulte-Westenberg@t-online.de

H. Meyering: H.Meyering@web.de

Ilona Werner: werner-bergfeld@freenet.de

F. Kummerow: Friedhelm.Kummrow@t-online.de

G. Niemeyer: ARCADENIEMEYER@t-online.de

D. Tepper: dieter.fritz.tepper@nwn.de

Liebe Vereinsmitglieder,

liebe Leserin, lieber Leser,

ein arbeitsreicher Winter liegt hinter dem Vorstand. Immer und immer wieder beschäftigte uns das Thema „Budgetierung“ – ein Unwort, das viele kaum verstehen. Hintergrund ist, dass die Stadt den drei Sportvereinen zukünftig ein bestimmtes „Budget“, also gewisse Haushaltsmittel, zur Verfügung stellen wird. Dies ist zunächst einmal für sich gesehen eine große Geste. Hinterfragt man allerdings die Gegenleistung, die die Vereine dafür erbringen müssen, wird die Geste immer kleiner und droht sogar ins Negative umzukippen.

Die Vereine müssen künftig die Sportstätten selbst verwalten und die bislang von der Stadt erbrachten Leistungen wie das Rasenmähen, das Düngen, das Aerifizieren und Vertikutieren, das Walzen und Abschleppen der Sportplätze, das Reinigen der Kabinen (für uns nur die am Romberg), die Erhaltung und Wartung der Außenanlagen der Sportstätten, die Reparaturarbeiten an allen Anlagen, und die Übernahme von Energiekosten, Versicherungskosten für Gebäude und Haftpflicht und vieles mehr übernehmen. Ob und inwieweit sich das alles im Ehrenamt bewältigen und vor allem aus dem zur Verfügung gestellten Budget bezahlen lässt, kann derzeit niemand sagen. Fest steht, dass die Vereine riesige Leistungen und Umstrukturierungen zu vollbringen haben, die alle fordert – und mit „alle“ sind nicht nur die Vereinsmitglieder gemeint, sondern auch die Stadtväter, die hoffentlich auch den Ernst dieser Situation für die größten Sozialleister in ihrem Verantwortungsbereich – die Vereine – begreifen und weiterhin nicht nur auf die Paragraphen des geschlossenen Vertrags hinweisen, sondern kulant und großzügig miteinander die neuen Probleme bewältigen werden.

*Bernd Schulte-Westenberg
Geschäftsführer*

<p>Höötmann FLIESENFACHMARKT Luksherm FLIESENFACHGESCHÄFT GMBH</p> <p>Hengeloer Straße Gildehaus 48455 Bad Bentheim</p>	
--	--

Neues vom Vorstand

Nach vielen schönen Tagen im Februar lädt das derzeitige schlechte Wetter geradezu ein, die Abende am PC zu verbringen. Der Redaktionsschluß wird mittlerweile von den meisten "Schreiberlingen" auch als solcher verstanden, eine aus meiner Sicht sehr positive Entwicklung. Der "Kampf" mit den digitalen Bildern geht allerdings in die nächste Runde. Also noch mal: Die digitalen Bilder und die Berichte bitte trennen, damit Eure tollen Fotos auch garantiert in bester Qualität überkommen.

Mein heutiger Musiktipp ist nicht mehr ganz neu, aber eine bessere Scheibe haben die Jungs aus ich glaube Düsseldorf oder Köln bisher nicht herausgebracht: Die Toten Hosen, "Bis zum bitteren Ende" - Live. Bereits 1987 erschienen, aber immer noch klasse.

Wie immer gehören die Druckfehler den ehrlichen Findern und die Berichte geben ausschließlich die Meinung des jeweiligen Verfassers wieder (auch wenn sich dieser nicht immer zu erkennen gibt).

Jetzt bleibt mir nur noch, Euch allen ein schönes Osterfest zu wünschen (denkt an Euren Cholesterinwert und eßt nicht zu viele Eier), bei der Eier suche besonders erfolgreich zu sein und sehr viel Freude beim schmökern des aktuellen Echos zu haben.

Euer Heinz-Gerd Kokkelink

Teen-Sport-Night wieder ein großer Erfolg

Bereits zum vierten Mal stieg am 21. Februar die "TuS-Teen-Sportnight" im Hewado und wiederum konnte die Besucherzahl gesteigert werden. Weit über 300 Kinder tanzten, schwofen und schunkelten nach der

Treiben sie mal wieder Radsport!



Wir führen:
Carratec • Giant
Multicycle • Batavus
Gazelle

Neuer Weg 3 • 48455 Bad Bentheim-Gildehaus • Tel.0 59 24 - 99 02 73

heißen Musik, die der DJ aus seiner riesigen Anlage ertönen ließ und es bewahrheitete sich wieder, daß auch ohne Alkohol und Zigaretten eine Superparty steigen kann.

Den ganzen Nachmittag hatten viele Mädchen die elterlichen Badezimmer für Schminkarbeiten blockiert und so manche(r) Besucher(in) im Alter





zwischen 11 und 14 Jahren hatte sicherlich tagelang das Outfit geplant. Schade, daß es keine weiteren Hewado-Feten geben kann – trotzdem überlegen wir schon jetzt, wo im nächsten Jahr die Kids abrocken können. Danken möchten wir vom Vorstand an dieser Stelle Helga und Walter Dolansky für die jahrelange gute Zusammenarbeit und wir wünschen uns, daß ihr es Euch doch noch anders überlegt.





Kaffeenachmittag wieder gut besucht

Der alljährliche Nachmittag für unsere über 60-jährigen Vereinsmitglieder am 8. März war wieder mal sehr gut besucht. An die 60 Personen fanden sich im Haus des Geflügelzuchtvereins zu einem Klönnachmittag über alte und neue Zeiten ein.

Vorsitzender Gerd Tangenberg begrüßte die Anwesenden mit einer kleinen Ansprache. Besonders erfreut war die Gesellschaft über das Erscheinen von Arnold Stegemerten, der eigens zu dieser Veranstaltung aus Essen angereist war. Arnold Stegemerten ist 1957 aus Gildehaus weggezogen. Bis zu diesem Zeitpunkt war er vielen Gildehausern aufgrund seiner langen Haare und seines typischen Stirnbands als Fußballer der I. Mannschaft ein Begriff.

Autohandel

Frans Alink

An- und Verkauf von neuwertigen
Unfallfahrzeugen und Totalschäden

48455 Bad Bentheim-Gildehaus • Waldseiter Straße 23 • Ruf 0 59 24 / 16 21

Gasthaus Niermann



Wir empfehlen unser Haus für Festlichkeiten aller Art.



3 Vorsit-
zende im
Gespräch



A r n o l d
S t e g e m e r t e n
u n d
B e r n h a r d
B r a m e r

Aus dem Archiv –

Bericht der Damengymnastik-Abteilung aus dem Jahr 1978
Verfasserin seinerzeit: Hannelore Kaldeway

Wenn das Sprichwort „Wenn Engel reisen, lacht der Himmel,“ stimmt, müssen wir schon Engel sein; denn wenn wir auf unsere beiden letzten Raddouren zurückblicken, müssen wir sagen, dass wir wettermäßig unwahr-

scheinliches Glück hatten. Jeweils an den Tagen vor und nach den Fahrten hat es geregnet.

Für unsere 1. Fahrt in diesem Jahr am 23.5.1978 waren die Sportkameradinnen Erna Metten, Hanne Jonas, Hermine Pohl und Erika Krause verantwortlich. Sie führten uns ganz schön an der Nase herum. Unterwegs wurde immer wieder gerätselt, wo das große Kaffeetrinken stattfinden würde. Schließlich endete die Fahrt bei Staelberg in Brandlecht. Auf der Hinfahrt machten wir ca. 30 km. Obwohl wir doch alle im Training sind, waren wir froh, am Ziel angekommen zu sein. Es nahmen übrigens 46 Damen an dieser Fahrt teil.

Für unsere 2. Fahrt am 26.9.1978 sorgten die Sportkameradinnen Wilhelmine Rüggen, Annegret Werner, Berndine und Lydia Bauer. Sie hatten auch eine sehr schöne Route ausgetüfelt. Sie führte durch Sieringhoek, Bentheim Ochtrup und endete bei Kleve in Ohne. Hier waren die Kaffeetische für uns 39 Teilnehmerinnen festlich gedeckt. Der Kaffee war fertig. Nach einer solchen Fahrt von ca. 20 km schmeckt alles natürlich immer besonders gut. Auf dem Rückweg konnten wir nicht direkt nach Hause fahren, denn bei Funke-Steenweg in Bentheim bekamen wir schon wieder Appetit. Nach einer kurzen Stärkung ging die Fahrt aber weiter, so dass wir um 19.30 Uhr wieder zu Hause waren. Schon an der großen Teilnehmerzahl sieht man, dass diese Radtouren großen Anklang finden. Alle unter einen Hut kann man nicht bekommen, aber wer sich eben frei machen kann, ist zur Stelle. Zu beiden Fahrten überraschte uns Anita Finke mit einem Blumenstrauß. Im Mai bekam jede Maiglöckchen und hetzt im Herbst Astern.

Aus unserer Abteilung ist sonst noch zu berichten, dass vor einigen Wochen das große „Brüder- bzw. Schwesternschaftstrinken“ stattfand. Da sich innerhalb der Gemeinschaft immer noch viele siezten, bzw. einige bei der Größe unserer Gruppe nicht einmal alle Namen kannten, haben wir dem abgeholfen. Nun heißt es zwar noch ab und zu: „Hallo, wie heißt Du!?“. Unserer Kassenwartin, Erna Metten, opferte aus unserer inzwischen umfunktionierten Blumenstraußkasse einige DM und sorgte für die nötigen Getränke. Eine bessere Kassenwartin kann man sich nicht vorstellen. Ehe sie etwas aus der Kasse herausrückt, muß man schon mit Engelszungen reden. Sie passt auch auf, dass jeder den monatlichen, kleinen Obolus in die Kasse zahlt.

Ich hoffe, dass es bei uns weiterhin so harmonisch verläuft!

Hannelore Kaldeway

(Anmerkung der Redaktion: Dieser Bericht wurde uns noch auf einer Matrizen-seite gedruckt übergeben. Er ist in einer Ausgabe des „Mühlenberg-Echo“ 1978 erschienen – also vor 25 Jahren. – wir haben ihn gerne nochmals vollständig gebracht !)

**„Meine Bank? Ist da,
wo ich bin. Einfach online
mit voba-obergrafschaft.“**

Ob unterwegs, zu Hause oder im Büro. Mit voba-obergrafschaft haben Sie Ihre Bank immer dabei. Über Internet, Online-Dienste oder Telefon können Sie uns jederzeit Aufträge erteilen – rund um die Uhr.

**Wir machen
den Weg frei**

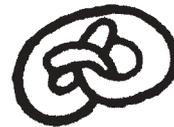
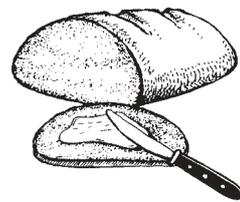


www.voba-obergrafschaft.de

Volksbank
Obergrafschaft eG 

Der Tag beginnt gut mit frischem **BROT**

Helms
**BÄCKEREI &
KONDI TOREI**



Waldseiter Str 31 • Telefon 0 59 24 / 15 83
48455 GILDEHAUS

Radwandern

Gerhard Göhlfennen

Imstiege

Tel. 8578

Radwanderprogramm 2003 des TuS Gildehaus

Auch 2003 werden wieder von April bis Oktober Halbtages- (ca. 45 km) und Tagesradtouren (ca. 70 km) angeboten, zu denen sowohl TuS-Mitglieder als auch Nichtmitglieder herzlich eingeladen sind.

In gemütlicher Geschwindigkeit von 13 – 15 km werden die Grafschaft, das nördliche Münsterland und die Twente auf verkehrsarmen Pättkes und Schleichwegen mit dem Radgewandert.

Bei den Tagestouren sind Mittags- und Kaffeepause, bei den Halbtagestouren eine Kaffeepause jeweils mit Einkehrmöglichkeit eingeplant. Die Touren beginnen und enden am Grafschafter Bahnhof.

Programm 2003

So. 13.04. 13.00 Uhr	Dreiländertour
Do. 01.05. 10.00 Uhr	Familien-Radtour
Sa. 17.05. 10.00 Uhr	Rund um den Flugplatz Twente
Sa. 28.06. 10.00 Uhr	Rundtour um Gildehaus, von Samern über Brandlecht bis Losser
So. 20.07. 10.00 Uhr	Rundtour Bilk – Samern
Sa. 16.08. 10.00 Uhr	Antikmarkt Weerselo (NL)
Sa. 13.09. 10.00Uhr	Klausheide
Fr. 03.10. 13.00 Uhr	Tag der deutschen Einheit: Abschlusstour nach Langenhorst

Hier finden Sie eine große Auswahl an
Sport- und Freizeitartikeln
von namhaften Markenherstellern



Schuh + Sport adidas
Leussink

Schüttorf • Markt 12 • Telefon (0 59 23) 24 90

FUßBALL FUßBALL

Fußballfachwart : Helmut Heils, Tel. 232 · Jugendleiter: Jürgen Feseker 0 59 23/20 01

Fußballjugend:

A-Jugend findet Sponsor für neuen Trikots

Der TuS Gildehaus bedankt sich für die freundliche Unterstützung bei der Firma GS Geo-Service. Das Personaldienstleistungsunternehmen GS Geo-Service mit Hauptsitz in Georgsdorf und den Niederlassungen in Ochtrup, Ganderkesee und Leer unterstützt in diesem Jahr die A-Jugend des TuS Gildehaus. So war es der Niederlassungsleiter der Filiale Ochtrup Herr Friedhelm Meiners, der es den A-Jugendlichen ermöglichte, ab sofort in einem neuen Adidas Trikotsatz die Spiele zu bestreiten.



TuS C1

Die C- Jugend ist wohl zur Zeit das Aushängeschild der Jugendfußballabteilung des TuS.

Die Truppe von Stefan Tannen und Friedhelm Lohmann bestätigte ihre gute Verfassung nun auch bei der Hallenkreismeisterschaft und sorgte dort für Aufsehen.

Bei einem "normalen" Turnier in Neuenhaus ließen die Trainer sich nicht in die Karten schauen und ließen einige wichtige Spieler zu Hause, um bei der Hallenkreismeisterschaft ebenfalls in und mit Borussia Neuenhaus zuschlagen zu können. Das klappte! Wir wurden unterschätzt und schlugen beide Bezirksligisten.



TuS Gildehaus - Grenzland Laarwald 1 : 2 (ein Ausrutscher !)
TuS Gildehaus - SG FC09/SuSa 6 : 1 (na also, geht doch)
TuS Gildehaus - Bor. Neuenhaus 3 : 2 (Freude beim SV
Bad Bentheim!)
TuS Gildehaus - SpVgg Brandlecht 4 : 1 (3 Punkte
brauchen wir noch!)
TuS Gildehaus - SV Bad Bentheim 1 : 0 (So, das reicht!)

12 Punkte ,Platz 1, 15 : 6 Tore und mit SV Bad Bentheim der große Favorit ausgeschieden!

Besser geht es nicht!

In der nächsten Runde warteten der VfL WE Nordhorn, Union Emlichheim und der FC Schüttorf 09 auf uns. Uns fehlte Daniel Kreinbrink und 3 weitere Spieler waren grippegeschwächt.

VfL WE war eine Nummer zu groß, wir verloren 0 : 3. Aber Union wurde mit 3 : 1 und der FC 09 mit 3 : 2 geschlagen und wir standen plötzlich im Halbfinale.

Doch kräftemäßig am Ende hatten wir mit 0 : 5 gegen Neuenhaus keine Chance . Wir gehörten zu den besten 4 Hallenmannschaften im Kreis!

Bei der HKM ragten 4 Spieler besonders heraus. Was Marcel Wörsdörfer gehalten hat, war phantastisch. Absolut ohne Angst und mit hervorragenden Reflexen ausgestattet, hätten wir ohne ihn das Halbfinale nicht erreicht.

Das gilt auch für Maik Frisch. Schnell und zweikampfstark, bereitete er nicht nur vor, sondern er erzielte 14 Treffer. Das ist bei einer HKM eine riesige Quote.

Des weiteren muß man Florian Pehrs und Luuk Boerrigter nennen. Mit den beiden war das spielerische Element vorhanden. Wir waren dadurch in der Lage, Gegner spielerisch zu beherrschen ohne kämpferisch an die Grenzen gehen zu müssen.

Wir sind jetzt in der Vorbereitung zur Rückserie und hoffen weiter oben mitspielen zu können.

Stefan Tannen ——— Friedhelm Lohmann



Viel Spaß für die EI in der Halle

Seit der Herausgabe des letzten Mühlenberg Echo haben wir mit der EI Mannschaft überwiegend Hallenturniere bestritten. Erst am 01.03.03 hatten wir unseren ersten Auftritt auf dem grünen Rasen.

Wir absolvierten ein Freundschaftsspiel beim SV Wilhelminaschool Hengelo, dem Stammverein unseres neuen Spielers Alessio Leydecker. Hier gewannen wir nach Toren von Luca Voget (2), Patrick Sackbrook (2) und Chris Wicking (1) mit 5:1.

In den Wochen und Monaten davor nahmen wir mit gutem Erfolg an Hallenturnieren in der näheren Umgebung teil.

Besonders froh waren wir darüber, dass wir uns bei den Hallenkreismeisterschaften für die zweite Runde qualifizieren konnten. In dieser Zwischenrunde unterlagen wir dann jeweils zweimal mit 4:3 gegen Vorwärts Nordhorn und den SV Wietmarschen und spielten 1:1 gegen Sparta Nordhorn.

Diese Ergebnisse langten natürlich nicht zum Erreichen des Endspieles, zeigen jedoch, dass der Abstand zu den anderen Mannschaften nicht sehr groß war.

Hier die nachfolgenden Platzierungen bei den Turnieren:

30.11.02	TuS Turnier - 1. Platz
29.12.02	beim SV Bad Bentheim - 4 Platz
03.01.03	bei SG Bad Bentheim - 1. u. 3. Platz
12.01.03	beim Heseper SV - 1. Platz
15.02.03	bei Vorwärts Epe - 3. Platz

Diese tolle Bilanz lässt vermuten, dass wir in der Halle sehr viel Spaß gehabt haben.

Und genau so war es auch.

Hier kommt es uns zu gute, dass wir bei den Turnieren nicht nur gegen Mannschaften aus der Kreisliga antreten müssen. Lediglich beim Turnier des SV Bad Bentheim waren ausschließlich Kreisligisten am Start.

Der erreichte 4. Platz von 7 Mannschaften hat daher für mich einen höhe-

ren Stellenwert, als zum Beispiel der Turniersieg in Hesepe, wo lediglich unterklassige Mannschaften am Start waren. Außer zu den oben genannten Turnieren haben wir uns noch zweimal mit der SG Bad Bentheim in der Armin-Franzke-Halle zu einem sogenannten Viererturnier getroffen.



D.h. beide Vereine haben jeweils 2 Mannschaften gestellt und dann in einer Doppelrunde "jeder gegen jeden" gespielt. Dies hat den Vorteil, dass wir in der doch recht kleinen Halle viele Spiel für die Kinder in einem kurzen Zeitraum bestreiten können und sich nur wenige Personen im Geräteraum als Zuschauer aufhalten.

Bis zum Beginn der Rückrunde am 15. März (gegen Vorwärts Nordhorn) werden wir noch drei Freundschaftsspiele austragen, um so hoffentlich gut gerüstet die zweite Saisonhälfte angehen zu können.

Hier trifft uns dann wieder das harte Los, die Kreisliga, mit all ihren starken Mannschaften.

Unser Ziel sollte es sein, den Klassenerhalt zu schaffen und möglichst einige gute Resultate zu erzielen, wobei ich knappe Niederlagen (eventuell) auch schon dazu zähle.

Dieter Wieking

F 2 Jugend Neuigkeiten

Endlich ist es wieder so weit, die Rückrunde draussen auf dem Rasen hat begonnen. Doch bevor es mit dieser begann, trainierten unsere F-Jugendspieler im Winter in der Halle und bestritten auch einige Turniere, die mit ordentlichen Leistungen hinter sich gebracht wurden.

Beim eigenen Turnier am 15.02.03 in der Schürkamphalle in Bentheim (wo wir 2 Mannschaften ins Spiel schickten) hielt man sich diskret zurück, und überließ den Gästemannschaften die vorderen Plätze! Unsere beiden Teams begnügten sich mit Platz 7 und 8.

Dann das mit Spannung erwartete 1. Rückrundenspiel am 28.02.03 in Nordhorn beim VFL-WE. Erleichterung nach dem Abpfiff, unsere F-2 hat 2:0 gewonnen. Und hält so, mit einem Punkt Rückstand auf die Mannschaft von Suddendorf-Samern den Anschluß an die Spitze!

Es steht uns eine spannende Rückrunde bevor, die mit etwas Glück für unsere Jungs, auch den ersten Meisterschaftstitel bedeuten könnte!

Also HOPP TUS
J. Hennig

Himmelfahrtsturnier 2003
Schulfußballturnier im Rahmenprogramm



Auch im Jahre 2003 gibt es eine weitere (die 9.) Auflage des traditionellen Himmelfahrtsturniers. In den Tagen vom 30.05. - 01.06.03 dreht sich auf der Sportanlage am Romberg wieder alles um den Jugendfußball.

Für das Turnier wurde folgender Terminplan festgelegt:

Freitag 30.05.03	ab 16.00 Uhr	E I- und C I-Turniere
Samstag 31.05.03	ab 10.00 Uhr	D II- und E II-Turniere
	ab 14.00 Uhr	D I- und E III-Turniere
Sonntag 01.06.03	ab 10.00 Uhr	Mini I- und Mini II/III-Turniere
	ab 14.00 Uhr	F I- und F II-Turniere
Montag 02.06.03	vormittags	Grundschulturnier

Alle die Spaß am Jugendfußball haben sind herzlich eingeladen, in diesen Tagen einmal vorbeizuschauen und sich vom Können des Fußball-Nachwuchses zu überzeugen. Natürlich wird auch für das leibliche Wohl wieder bestens gesorgt.

Erstmals soll im Rahmenprogramm ein Fußballturnier der Obergrafschafter Grundschulen stattfinden. Diese Veranstaltung, die vom TuS und der Grund- und Hauptschule Gildehaus organisiert wird, soll bei entsprechenden Resonanz zu einer festen Einrichtung werden.

Ihr Fachbetrieb am Ort

Karosserie	Unfallreparaturen Ausbeularbeiten Richtbank für alle Pkw Lackierungen Pkw - Lkw - Busse	
Fachbetrieb	Freie Tankstelle Autowaschanlage mit Unterbodenwäsche 13 Programme, bis VW LT, DB 307 D	

Karosseriebau - Autolackiererei - Sandstrahlanlage - Tankstelle

H. GR. HÖÖTMANN

Euregiostraße 1 - 48455 Gildehaus

Weihnachtsfeier 2002



Am 13. Dezember war es wieder soweit, denn es hieß wieder für die Kleinsten: Auf zum Dorfgemeinschaftshaus nach Waldseite zur Weihnachtsfeier. Doch in diesem Jahr waren nicht nur unsere Fußballer, sondern auch die Kinder vom Handball, Gymnastik und Jazzdance mit dabei. Und so waren es nicht wie üblich ca. 50, sondern 130 Kinder, die sich im Dorfgemeinschaftshaus gegen 16 Uhr trafen und gespannt waren, was alles auf sie zukommen sollte. Nach kurzer Begrüßung durch Jürgen Feseker stimmte Isabell Franke mit 2 Weihnachtsliedern auf ihrer Querflöte den Nachmittag ein, was ihr einen großen Beifall einbrachte.



Doch nun wurde es spannend, denn es folgte der erste Höhepunkt mit Zauberer Felix aus Osnabrück. Zauberer Felix zeigte 70 Minuten Zauberei vom Feinsten und machte aus einigen Kindern große Zauberer. Nach einigen Zugaben wurde Felix mit tosendem Applaus verabschiedet.

Nun stand dem zweiten Höhepunkt nichts mehr im Wege, und so ließ es sich der Nikolaus nicht nehmen und schaute auch bei unserer Weihnachtsfeier vorbei.



Jetzt wurden zuerst 2 Weihnachtslieder gesungen und einige Gedichte aufgesagt. Danach gab es für jedes Kind noch ein Geschenk vom Weihnachtsmann und so ging diese Premiere (abteilungsübergreifende Weihnachtsfeier) mit strahlenden Kinderaugen zuende.

PS. Vielleicht ist es in dieser Form auch im Jahre 2003 möglich eine Weihnachtsfeier in diesem Rahmen zu wiederholen. Dieses Jahr hat die Fußballjugendabteilung die Mehrkosten der Weihnachtsfeier übernommen. Hier müßten sich die Abteilungen noch mal zusammen setzen, um die Kosten für 2003 vorab zu klären.

Jürgen Feseker

Impressionen von der Weihnachtsfeier



Zauberer Felix in Aktion



Der Weihnachtsmann verteilt Geschenke



Der Weihnachtsmann lauscht den Weihnachtsliedern



und freut sich über die Gedichte



Sligtenhorst

TV - HIFI - VIDEO

Buschweg 10

48455 Bad Bentheim-Gildehaus

Tel. 0 59 24 / 52 20

E2 -

In der Winterpause haben wir an zahlreichen Hallenturnieren mit mäßigem Erfolg teilgenommen.

Ein herzliches Danke-Schön an den Eltern, die uns tatkräftig beim eigenen Hallenturnier unterstützt haben und uns auch sonst zu den Meisterschaftsspielen anfeuern.

Nach einer doch sehr erfolgreichen Hinserie mußten wir in den Vorbereitungsspielen auf die Rückrunde doch einige Misserfolge einstecken !!!
(Wir hoffen, die Erfolgserlebnisse kommen rechtzeitig zurück...)



Die Mannschaft:

hinten v.l. Tobias kl. Höötman, Mirco Frobel, Mathis Leibhan, Patrik Sackbrook, Rafael Bittner, Janek Hoegen - vorne v.l. Silas Hagels, Nick Lödten, Adrian Wien



TUS I Saisonbericht

Durch den Abgang (aus den verschiedensten Gründen) von 10 Spielern, mussten wir zum Beginn der Saison eine komplett neue Mannschaft zusammenstellen. Der Kader wurde durch Spieler der 2. bzw. der A-Jugend ergänzt. In der Hinrunde stand also der Neuaufbau und das Heranführen der A-Jugendlichen an die 1. Mannschaft im Mittelpunkt. Dass dies eine gewisse Zeit dauern würde war uns klar. Diese „Eingewöhnungsphase“ spiegelte sich sicherlich auch in den unerwarteten Niederlagen gegen Hoogstede und Georgsdorf bzw. in den Remis gegen die Abstiegskandidaten Lohne II und Lage wieder. Leider war die Erwartungshaltung um uns oftmals viel höher. Auch die Unterstützung bei unseren Heimspielen ist wie gewohnt etwas dürftig, so finden meist nicht mehr als 50 Zuschauer den Weg in Mühlenbergstadion. Über mehr Zuspruch würden wir uns sehr freuen. Außerdem bleibt zu bemerken, dass unser ohnehin dünner Kader durch drei Langzeitverletzte (Jens Sandfort, Volker Niehus und Jens Mensmann) zusätzlich geschwächt wurde.

Aber es gab auch Lichtblicke: So gab es Kanter Siege gegen Esche (8:0) und Eintracht II (6:0), sowie ein 1:0 gegen den Spitzenreiter Uelsen. Außerdem stellen wir den treffsichersten Sturm der Kreisliga. Erheblichen Anteil hieran hat sicherlich Michael Urbatsch, der mit 28 Toren die Torjägerliste deutlich anführt.

Nach einer guten Rückrundenvorbereitung sind wir dann immer mehr zu einer geschlossenen Mannschaft zusammen gewachsen. Die A-Jugendlichen (Volker Niehus, Tobias Panknin, Stefan Tannen und Dennis Völkel) haben sich sehr gut eingespielt und gehören zur festen Größe unseres Teams. Dies zeigt sich auch in den 3 Auftaktsiegen gegen Esche, SuSa und Hoogstede. Sicherlich sind wir spielerisch noch lange nicht so weit wie vor gut einem Jahr, aber die Tatsache, dass die Kameradschaft und die Moral, in der fast ausschließlich aus „Gildehauser Jungs“ bestehenden Truppe, absolut intakt ist, lässt uns positiv in die Zukunft blicken. Mittlerweile stehen wir mit 35 Punkten und 55:36 Toren auf dem 5. Tabellenplatz. Übrigens punktgleich mit dem SV Wietmarschen, der im letzten Jahr mit uns den Gang aus der Bezirksklasse in die Kreisliga antreten musste und vor der Saison als heißester Kandidat auf den Titel gehandelt wurde. Die Tatsache, dass Olympia Uelsen und der SV Veldhausen sich doch schon ein wenig abgesetzt haben (wir sind 7 Punkte hinter dem 2.), lässt den Blick auf höhere Tabellenränge wohl nicht zu. Außerdem stellt uns der momentane Ausfall unserer kompletten Offensivabteilung vor große Probleme: Michael Urbatsch, Matthias Groen und Stefan Tannen sind verletzt, zudem fehlt uns Martin Hermeling aufgrund einer roten Karte. Daher ist

unser Ziel ein Platz im oberen Tabellendrittel.

Für die neue Saison haben übrigens alle Spieler ihre Zusage gegeben. Nur hinter Martin Pophal steht noch ein Fragezeichen. Er wird uns eventuell aufgrund beruflicher Gründe verlassen. Auch „Wolle“ Schmidt wird weiterhin unser Trainer sein. Des Weiteren werden bereits konkrete Gespräche, u.a. mit niederländischen Spielern, geführt. All dies lässt uns hoffen, dass wir im nächsten Jahr wieder ein gehöriges Wörtchen um den Aufstieg mitsprechen können.



II. Mannschaft mit schwieriger Saison

Die laufende Saison erweist sich für die II. Mannschaft bisher als schwierig. Die schon vor Saisonbeginn absehbaren Personalprobleme durch den Abgang einiger Leistungsträger zur I., III. und AH lassen sich in der starken 1. Kreisklasse nicht kompensieren. Der Kader von nur 8 Stammspielern muss jede Woche mit Spielern der A-Jugend, III. und AH aufgestockt werden. Unser Dank gilt natürlich allen „Aushelfenden“, besonders aber Sven Hörmann, der samstags bei der A-Jugend auf dem Feld aktiv ist und praktisch seit Saisonbeginn jeden Sonntagmorgen bei der II. sehr gut auf der Torwartposition spielt. Wenn sich mehr Leute an Sven's Einsatz für die II. ein Beispiel nähmen, sähe der Tabellenstand sicher besser aus. Durch diese Hilfe können wir erfreulicherweise feststellen, dass die II. trotz der Personalprobleme bisher immer komplett angetreten ist, sich gegen Gegner und Schiri gegenüber und auch untereinander fair und anständig aus der Affäre zieht, und auch schon einige Male gepunktet hat. Nach aufopferungsvollem Kampf hatten wir sogar den Ortsrivalen und derzeitigen Spitzenreiter SV Bentheim II. am Rande einer Niederlage, was uns natürlich besonders gefreut hat. Nach der Winterpause kann nun auch ein erfreulicher Anstieg der Trainingsbeteiligung festgestellt werden. Insgesamt müssen wir unsere Ziele für die restliche Saison aber wohl darauf beschrän-

<i>Porträt, Werbe- und Industriefotografie</i>	Über Nacht besorgen wir Ihnen fast jedes Buch. Wählen Sie aus einem Sortiment mit 300 000 Titeln. Ihr Buch - wir liefern es am nächsten Tag.	<ul style="list-style-type: none">• Bücher und Schreibwaren• Kunstgewerbe• Lotto-, Toto-Annahmestelle• ITS-Reisebüro
<ul style="list-style-type: none">• Individuelle Bildgestaltung in Color & Schwarzweiß• Digitale Fotografie und Bildbearbeitung• Exklusive Alben & Rahmen in großer Auswahl 	<i>Hölscher & Beernink</i>	
NEUER WEG 28 • 48455 BAD BENTHEIM / GILDEHAUS • TELEFON (0 59 24) 3 58 • FAX (0 59 24) 14 58		

ken, die Mannschaft so weit wie möglich zusammenzuhalten und in der nächsten Saison – hoffentlich mit vielen personellen Neuzugängen – wohl in der 2. Kreisklasse einen Neuanfang zu machen. Die Arbeiten an diesem Neuanfang haben innerhalb der Mannschaft und im Fußballvorstand bereits begonnen.

Heino Schulte-Westenberg

TuS Alte Herren (AH) – auch in der Halle erfolgreich

In der Winterpause ist wie immer im Fußball Zeit für den Budenzauber. Auch wir haben an insgesamt vier Hallenturnieren teilgenommen.

Der Auftakt beim Turnier des FC Schüttorf 09 verlief noch relativ unglücklich, nachdem wir punktgleich mit den beiden Gruppensiegern, aufgrund eines fehlenden Tores bereits nach der Vorrunde die Segel streichen mussten.

Doch beim Obergrafschafter Hallenturnier des TSV Borussia 26 Schüttorf konnte mit Platz zwei hinter dem SV Bad Bentheim AH der erste Erfolg gefeiert werden. Auch diesmal war es die schlechtere Tordifferenz, die den

**Gut und günstig bei Ihrem
Sportfachhändler**

SPORT UND FREIZEIT

 **kamps**

**BAD BENTHEIM, Wilhelmstraße 17
Ihr TEAM-Sportausstatter vor Ort!**

Turniersieg verhinderte.



Höhepunkt der Hallensaison war dann zuerst das vereinsinterne BvB - Turnier. In der Vorrunde bedeuteten drei Siege bei 14 : 2 Toren souverän Platz eins vor der Dritten, Zweiten und Vierten Mannschaft. Im Halbfinale folgte dann ein etwas glücklicher 3 : 2 Sieg im Penaltyschießen gegen die Betreuer- Mannschaft. Das Endspiel gegen die Erste konnten wir dann bis zur 10. Minute erfolgreich gestalten. Doch dann ließen unsere Kräfte nach und durch einen Doppelschlag drehte die Erste das Spiel um und machte aus unserer 1 : 0 Führung ein 2 : 1. Trotz unserer Schlussoffensive stand der Turniersieger fest - Glückwunsch an die Erste !

Unser Trainer Gerd Lammers glänzte als bester Torjäger und bester Spieler des Turniers in der Betreuer-Mannschaft.

Bedanken möchte ich mich hiermit nochmals bei Gerold Heddendorf für die Turnierleitung und die dazugehörige Anlage von Guido Luksherm, sowie bei unserem Vereinswirt Holger Dehmer und dem Fußballförderverein für das gespendete Bier beim endlich wieder besser besuchten Abschluss in unserem Vereinslokal Grafschafter Bahnhof.

Zwei Tage später beendeten wir dann mit unserem eigenen AH - Turnier die Hallensaison. Nach zwei unglücklichen zweiten Plätzen, setzten wir uns vor den obergraftschafter All Stars in einem gut besetzten Turnier unter sieben Mannschaften durch. Die Mannschaften des SV Bad Bentheim AH, TuS Gildehaus AH II, SV Bad Bentheim RM, FC Schüttrorf 09 AH und SV Suddend./Samern AH landeten auf den weiteren Plätzen.

Bedanken möchte ich mich bei Holger Dehmer (Grafschafter Bahnhof) und Mehmet Sarac (Schabernack) für die Unterstützung bei diesem Turnier.

Besonders gefreut haben wir uns über unsere Schiedsrichter (Heinrich Egbers, Hermann Elfering, Alex Kroeze, Petra Pophal und Jürgen Feseker), die die Leitung der Spiele bei diesen beiden Turnieren übernommen haben.

Natürlich durfte auch in diesem Winter das Kloatscheeten nicht fehlen. Bei Regenwetter (wie immer am letzten Samstag im Januar) starteten wir fast mit der kompletten Truppe und hatten trotz des Wetters großen Spaß. Sicher auch ein Grund die gute Bewirtung des Orga-Teams samt Anhang - vielen Dank ! Der Abschluss im Grafschafter Bahnhof bestätigte dann mal



wieder unsere absolute Stärke im geselligen Bereich.

Beim Rückrundenauftritt Anfang März gegen Waldsturm Frensdorf AH konnten wir trotz intensiver Vorbereitung leider nicht überzeugen. In einem schwachen Spiel erzielte Friedhelm Feist den Ausgleich zum 1 : 1 Endstand. Wenn wir unser Saisonziel Aufstieg in die B - Staffel verwirklichen wollen, muss wohl eine erhebliche Steigerung folgen, um den derzeitigen Vorsprung nicht zu verspielen.

Stand 9.3.2003

1. Tus Gildehaus	22 Punkte
2. SV Esche	18 Pkte.
3. Eintracht NOH	18 Pkte.
4. Waldsturm Frensdorf	17 Pkte.
5. RW Lage	15 Pkte.

In den Wochen bis zur Ausgabe des Echo's standen Spiele gegen unsere Verfolger RW Lage und Eintracht NOH, sowie gegen Vorwärts NOH II auf dem Spielplan.

Uwe Leferink

Gemeinsame Saisonabschlussfeier 2003 im TuS-Seniorenfußball

In den letzten Wochen konkretisierte sich im Fußballvorstand die Idee einer gemeinsamen Abschlussfeier der I. bis IV. Mannschaft, AH und A-Jugend inkl. ihrer jeweiligen Freunde und Gönner. Erste Anfragen bei einigen der besagten Teams zeigten bereits reges Interesse und ein Organisationsteam für diese Veranstaltung wird im Fußballvorstand zur Zeit gerade aufgestellt. Dabei sollen (und wollen wohl auch) die teilnehmenden Mannschaften selber zur Organisation beitragen. Zwar befinden sich die Planungen zurzeit noch im Anfangsstadium, jedoch stehen bereits einige grobe Ideen: Als Termin ist der 25. Mai 2003 vorgemerkt. Wir hoffen, zu diesem Tag die Zelte und sonstigen Einrichtungen des in der Folgeweche stattfindenden Himmelfahrtsturniers etwas früher aufbauen und günstigerweise mitnutzen zu können. Auch haben viele Seniorenmannschaften und besonders unsere I. an diesem Tag Heimspiele, was eine rege Beteiligung unterstützen dürfte. Wir hoffen im Organisationsteam des Fußballvorstands, dass die Veranstaltung so zunächst zustande kommt, dann auch ein Erfolg wird und so letztlich dazu beiträgt, die Geselligkeit und Zusammenarbeit unter den TuS-Fußballsenioren zu stärken.

Heino Schulte-Westenberg

Rückenschule

Alide Bardenhorst Tel. 54 00

Beim TuS Gildehaus wird auch – insbesondere für Frauen – eine Fitnessgymnastik angeboten.

Mit Gymnastik nach Musik machen wir HerzKreislauftraining, Stärken unsere Muskulatur, mobilisieren die Wirbelsäule und machen mit Handgeräten kleine Spiele und Koordinationsübungen.

Der ganze Körper kommt in Aktion und auch die Geselligkeit kommt nicht zu kurz.

Dieses Angebot richtet sich nicht nur an Fortgeschrittene, sondern insbesondere auch an Anfänger.

Wir trainieren jeden Mittwoch von 20.00 – 21.00 Uhr in der Turnhalle des Eylarduswerks. Nähere Aukünfte erteilt Alide Bardenhorst unter Tel. 5400.

elektro

- Küchen
- Hausgeräte
- Alarmanlagen
- Antennenbau
- Kundendienst
- Planung und Installation von Elektroanlagen

Piepenpott

Paul Piepenpott
Elektromeister
Ernst Buermeyer-Str. 12 • Tel. (0 59 24) 66 41
48455 Gildehaus

Ob Leben • Rechtsschutz • Haftpflicht • Unfall • Feuer -
alles ist bei uns nicht teuer!



Versicherungsbüro

**Hermann
Schüttmann**

Schüttorf, Hafermarkt 3
Tel. (0 59 23) 25 49 0. 25 75

Handball

Friedel Verwold · Helga Meyering

A new Champ is born!

Die männliche C-Jugend-Mannschaft der HSG Bad Bentheim-Gildehaus ist Kreis-Meister

Am 23.02.2003 um 11:30 Uhr war es endlich soweit. Der Abpfiff, die letzten zwei Punkte zur Meisterschaft (26 : 4 Punkte (der Zweitplatzierte schon 21 : 5 Punkte und hat noch zwei Spiele)).

Aber mal ganz von Anfang: Ende der Saison 2001/02 übernahm Jens Voort die Mannschaft von Hans Kelder, die zu der Zeit noch D-Jugend außer Konkurrenz gespielt hatte. Die meisten Spieler waren jetzt aber wirklich zu alt, um noch weiter D-Jugend zu spielen. Für die Saison 2002/03 hieß es also C-Jugend (für einen sogar B-Jugend). Außerdem verabschiedeten sich einige vom Handballsport, was die Mannschaft schwächte.

Mit einem Rumpf von 8 Spielern ging die Truppe in die neue Saison.... und hatte Erfolg. Mit jedem Sieg bekamen die Spieler mehr Selbstvertrauen.... und hatten Erfolg.

Mit dem Erfolg kamen sogar einige Spieler zurück, außerdem brachten einige der Jungs Freunde mit, die mittlerweile fest ins Team integriert sind.

Wie sich im Verlauf der Saison zeigte, gab es nur einen echten Gegner für die HSG: SG Neuenhaus-Uelsen. Zwar gehörte Avanti Glanerbrug lange Zeit auch zu den gefürchteten Mannschaften, aber nur weil die Jungs von Jens Voort noch nie gegen sie gespielt hatten, obwohl fast 2/3 der Saison für die HSG vorüber war.

RESTAURANT STEAKHAUS
Frankopan

Inh. M. Vrdoljak

Nordring 14
48455 Bad Bentheim

Tel. 0 59 22-99 44 29 • Fax 0 59 22-99 44 28

Letztendlich hat die C-Jugend aber nur zwei von drei Spielen gegen Neuenhaus-Uelsen verloren und kann sich so nach ihrem letzten Spiel vorzeitig Kreis-Meister nennen.

Viel Spaß in der nächsten Saison, dann sehen wir uns schon in der B-Jugend. Für weitere interessante Informationen schaut doch mal unter <http://hsgbbthgild.bei.t-online.de> ins Internet.

Weibliche E-Jugend der HSG-BENTHEIM-GILDEHAUS stellt sich vor

Ich, (Martina Wieking), trainiere seit September vergangenen Jahres die weibliche E1 Jugend der HSG in Zusammenarbeit mit Sascha Dahms, Yvonne Roggmann und Ann-Catrin Deters!

Das Handballteam, welches bereits z.T. seit der Mini-Mannschaft zusammenspielt lernt zur Zeit immer mehr hinzu.

Ganz ohne Training ist das natürlich nicht zu schaffen, da muss schon der ein oder andere Schweißtropfen fließen.

Wir trainieren zweimal wöchentlich (montags 16.30 - 18.00 h in der Schürkamphalle in Bentheim mit Sascha, Yvonne und Ann-Catrin und freitags 16.00 - 17.45 h in der Armin-Franzke-Halle in Gildehaus mit Martina, Yvonne und Ann-Catrin)

Es macht Spaß mit den Mädchen zu trainieren und ich hoffe, dass wir uns noch so einige Erfolge erspielen können. Zur Zeit stehen wir in der Tabelle auf Platz zwei.

In Kürze werden wir mit neuen Trikots ausgestattet (gesponsert von Holger Quickert, Autowerkstatt in Schüttorf) und natürlich mit dazu passenden Hosen (gesponsert von Jutta Kl. Vennekate - ecoplan/Bauplanung Gildehaus). Auf das neue OUTFIT sind die Mädels natürlich schon sehr gespannt und wir werden uns selbstverständlich im neuen OUTFIT in einer der nächsten Mühlenberg-Echo-Ausgaben vorstellen.

Natürlich steht auch der ein oder andere "nicht" sportliche Termin in unserem Terminkalender, somit waren wir im Dezember anlässlich einer Weihnachtsfeier gemeinsam mit den Familien beim HANDBALLSPIEL der HSG-Nordhorn, was immer wieder ein Erlebnis ist.

Am Freitag, 21.02.2002 werden wir dann gemeinsam die TuS-Disco-Party im Hewado besuchen!

Und im Juni ist wie jedes Jahr ein Turnier mit "Zelt und Ball" in Bohmte geplant!

Ihr seht, es ist viel los bei uns und es lohnt sich für ballinteressierte Kinder (Jahrgang 1991/92) mal reinzuschauen!

Tischtennis

Wilfried Jannen

Doornekamp 10

Tel. 414

20. Mini-Meisterschaften der Tischtennisabteilung des TUS Gildehaus

16 Mädchen und 29 Jungs haben um Siege und Platzierungen bei den 20. Tischtennis-Mini-Meisterschaften gespielt, die die Tischtennisabteilung des TUS Gildehaus ausgerichtet hatte. Viele Freunde und Eltern verfolgten die Spiele.



(die Halle war gut gefüllt)

Nach etwa 4 Stunden standen dann alle Sieger fest. In der Klasse der acht- bis zehnjährigen Mädchen gewann Maïke Dehmer vor Isabel Schulze-Bernd und Anica Lammers. Yvonne Stenberg siegte in der Klasse der elf- bis zwölfjährigen Mädchen vor Laura Brand und Tanja Egbers. Bei den acht- bis zehnjährigen Jungen konnte sich Thies Meijster vor Julian Michaelis und Carsten Lührs durchsetzen. Alex Meendermann siegte bei den Elf- bis Zwölfjährigen vor Sven Brandt und Mirco Tekklenburg.



(die Siegerehrung)

Freude kam bei der Siegerehrung auf, als die jeweiligen ersten Drei Preise in Empfang nahmen, die die Volksbank Obergrafschaft gestiftet hatte.

Die Sieger bekamen einen Fuß- oder Volleyball überreicht von Annegret Ems, der Vertreterin der Volksbank Obergrafschaft. Die Zweitplatzierten erhielten einen Tischtennisschläger mit Tasche und die Drittplatzierten freuten sich über eine Alu-Trinkflasche.

Für die Verpflegung und die Turnierleitung sorgte die Tischtennis-

 <p>BHW Bank · Bausparkasse · Versicherung <i>Immer eine Idee mehr.</i></p>	<p>Wer immer auf Ballhöhe ist, hat mit dem BHW den richtigen Partner. Und mit BHW DISPO 2000 den richtigen Bausparvertrag.</p>
<p>Beratungsstelle: Firnhaberstr. 6 • 48529 Nordhorn • (0 59 21) 18 6 29</p>	
<p>Heinz-Karl Vos Bezirksleiter Klapperstiege 23 • 48455 Bad Bentheim Tel. (0 59 22) 12 87</p>	<p>Friedhelm Kummrow Vertrauensmann Nachtigallenweg 8 • 48455 Bad Bentheim Tel. (0 59 24) 18 85</p>

Mädchen-Mannschaft des TuS Gildehaus in Person von Elke Kolk, Rebekka Tibbe, Melissa Boersma und Daniela Niemeier.



(die fleißigen Mädels von der Turnierleitung)

Für alle, die Interesse am Tischtennis bekommen haben, bietet die Tischtennisabteilung ein Schnuppertraining

Donnerstags von 16.00-18.00 in der kleinen Turnhalle der Grundschule in Gildehaus an.

Jens Roelofs

Elternfrühstück!

Am Anfang stand die Frage, wie bekommt man die Eltern am Samstag Morgen um 10.00 in die Turnhalle, damit sie ihren Kleinsten beim Training zusehen und beobachten, was diese so alles in der Zwischenzeit beim Tischtennis-Training gelernt haben. Also verlegt man am besten das Frühstück vom heimischen Küchentisch in die Turnhalle. Diese Idee fanden viele Eltern unserer Schnupperspieler so gut, das sie auch am 8.02.2003 um 10.00 Morgens in der kleinen Turnhalle erschienen. Während sich die



Kinder beim Völkerball aufwärmten, war mit tatkräftiger Unterstützung der Eltern sehr schnell der erste Kaffee und Tee gekocht und fand auch dankende Abnehmer. Nach dem Aufwärmen führten die Schnupperer ein Turnier in eigener Regie durch, so dass der Trainer Jens Roelofs Zeit fand, die Eltern über die Sportart Tischtennis und das am Donnerstag Nachmit-

Raiffeisen-Getränkemärkte
in Gildehaus und Suddendorf
Party-Service
Ihr Getränkelieferant
für alle Festlichkeiten

Verleih von Theken, Zapfanlagen, Garnituren,
 Gläsern, Stehtischen, Kühlgeräten und
 Partyzelten.

 Raiffeisen-Warengenossenschaft Gildehaus und Suddendorf eG
 Telefon (0 59 24) 78 70-13
 Telefon (0 59 23) 44 64

tag stattfindende Training zu informieren. Großen Anklang fanden auch die vorgeschmierten Brötchen.



Zum Abschluss spielten dann die Minis mit ihren Eltern um die Wette. An dieser Stelle soll nochmals den anwesenden Elternteilen gedankt werden, die durch ihre tatkräftige Unterstützung zu diesem rundum gelungenen Samstagvormittag beigetragen haben.

Jens Roelofs

Fysiotherapie und Aktives (Fitness) Training

- > Krankengymnastik und Fysiotherapie
- > Aufbau-/Rehabilitationstraining für Sportler nach Operationen oder Verletzungen
- > Training bei chronischen Beschwerden des Haltungs- und Bewegungsapparates

„FYSIO-AKTIV“



Gesundheits-, Rehabilitations- und FitneBtraining mit modernsten Geräten, kombiniert mit computergesteuerten Tests unter Aufsicht von erfahrenen Fysiotherapeuten.

Praxis
OLDE OLT HOF/ Slotman
Dorfstraße 29 • Bad Bentheim-Gildehaus • Tel. (0 59 24) 84 35

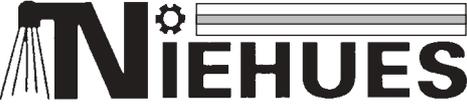
Fast schon zu einer regelmäßigen Institution ist das Samstagstraining der Tischtennisabteilung um 10.00 Morgens geworden. Wer am Donnerstag Nachmittag nicht kann bzw. vom Tischtennis nicht genug bekommt, der hat auch am Samstag die Chance zum Tischtennis-Schnupper-Training. Neben dem obligatorischen Aufwärmspielen wird auch Bewegungskorrektur und Training mit dem TT-Roboter gemacht. Grosses Interesse finden auch die Punktspiele untereinander, bei denen zwei Mannschaften unter regulären Wettkampfbedingungen um Punkte kämpfen.

Unsere Mädchenmannschaft

Ab sofort tritt unsere erfolgreiche Mädchenmannschaft in neuen Trikots an.



(v.l.n.r.: Melissa Boersma, Rebekka Tibbe, Elke Kolk, Melanie Rosendorfer, Daniela Niemeier)

Friedhelm  **NIEHUES**
Heizung • Sanitär

Oldenzaaler Straße • 48455 Bad Bentheim/Gildehaus
Tel. 0 59 24 / 64 18

Schon vor dem letzten Spiel gegen ASC Wilsum stand fest, dass die Mädchenmannschaft des TuS den Vizemeister-Titel gewonnen hat. Elke Kolk, die in der Saison ungeschlagen blieb, wurde zudem Siegerin bei den Kreismeisterschaften in der Saison 2002/03. Daher konnte sie zusammen mit Rebekka Tibbe an den Bezirksmeisterschaften teilnehmen. Ferner wurde die beiden für den Kreisvergleichswettkampf für den Kreis Grafenschaft Bentheim nominiert.

Ohne die tatkräftige Mithilfe der Mädchen wären viele Aktionen, wie z.B. die Minimeisterschaften oder die Frühstückstischtennis-Aktion nicht möglich gewesen.

Leider reichte es für die Mädels nicht ganz zum Meistertitel in der kombinierten Mädchen/Schülerinnenliga. Wie im letzten Jahr scheiterten sie an der Mädchenmannschaft von Union Lohne. Doch dafür beendete Elke Kolk die Saison als beste Spielerin ihrer Klasse, auch ein toller Erfolg. Damit konnte sie ihre überragende Position in dieser Spielklasse, auch in der letzten Saison blieb sie ohne Niederlage, untermauern.

Weihnachtsfeier der Mini's am 21.12.2002

Wie man auf dem Bild sieht, kann man nicht nur auf waagerechten Tischen Tischtennis spielen, sondern auch auf sogenannten "Crazy-Tischen".



Die Kinder hatten die Möglichkeit, an diesen Tischen ihre Reaktionsfähigkeit zu trainieren, wobei sie sehr viel Spaß hatten. Für viel Spaß sorgte auch das Training mit dem Ballroboter und ein spannendes Turnier.

Nach dem sportlichen Teil folgte das gemütliche Beisammensein und die

Kids bekamen zur "Belohnung" wurden noch kleine Geschenke überreicht.

Die Senioren

Die erste Herrenmannschaft hat sich einen Platz im gesicherten Mittelfeld der 1. Herrenbezirksklasse erkämpft. Insbesondere der 9:7 Sieg gegen den Lokalrivalen Eintracht Nordhorn bewies, daß in dieser Liga hervorragendes Tischtennis gespielt wird.

Die Zweite wurde von großen Aufstellungssorgen geplagt. Dank der Mithilfe der Dritten bestanden bei Redaktionsschluß große Chancen auf den Klassenerhalt. Die wichtigen Spiele wurde gewonnen und einige schlagbare Gegner stehen noch aus.

Bedeutend schlechter sieht die Situation der Dritten aus. Gegen die Top-Teams der 1. Kreisklasse wurde großartig gekämpft, leider zahlte sich der Einsatz nie in Punkten aus. In dieser Spielklasse sind zahlreiche Mannschaften in etwa gleicher Spielstärke gemeldet, dazu gehört sicher auch die Dritte. Leider fehlte dann im entscheidenden Moment das kleine Quäntchen Glück, so daß zu selten die dringend benötigten Doppelpunkte eingespielt wurden.

Hobbytraining

Freitags ab 18.00 Uhr wird in der alten Turnhalle an der Schulstraße weiterhin das Training für Hobbyspieler/innen angeboten. Hier darf jeder, der Lust auf Tischtennis hat, sich nach Herzenslust austoben.

Fragen? Heinz-Gerd Kokkelink, Tel. 6607

	<h1>HOLZHANDLUNG HERMS</h1> <p>Fachmarkt Großhandel Importhölzer</p> <p>Kooperationspartner der Unternehmensgruppe Becher Holzhandel</p>		<p>Am Bahndamm 1 48455 Bad Bentheim Tel.: 0 59 22 / 98 73-0 Fax: 0 59 22 / 98 73-16 e-mail: info@holzhandlung-herms.de</p>
---	--	---	--

Gymnastik

Elke Müller Tel. 1561

Hallo, auch wir wollen mal wieder etwas von uns berichten:
Unser Willkommenstag für die neuen "Ortsansässigen /Niederländer", der im September stattfand, war für unsere Gruppe ein Erfolg. Anschließend konnten wir einige neue Mitglieder bei uns begrüßen, die herzlich willkommen sind.

Im Januar vergrößerte sich die Gruppe nochmals, worüber wir uns sehr gefreut haben. Sicherlich liegt es daran, dass sich Julia für uns stets ein vielseitiges Programm einfallen lässt und immer für flotte, abwechslungsreiche Übungen sorgt (Tanz, Stretching, Bodengymnastik, usw.).

Wir sind natürlich mit großem Eifer dabei, wie ihr Euch sicher denken könnt - egal welches Alter.

Julia mach weiter so, damit wir alle fit bleiben!



Wir veranstalten aber auch gemütliche Treffs, wie am 26. Januar unser traditionelles Neujahrs-Frühstück im "Alt Gildehaus". Wie immer war es sehr unterhaltsam und fröhlich, was man ja auch dem Foto erkennen kann. Wir freuen uns schon auf unsere nächsten Unternehmungen (Radfahren, Eis essen, Grillen usw.)

Rosemarie Lienesch

Leichtathletik

Hartmut Abel

Neuer Weg

Jel. 16 02

Trainingszeiten der Leichtathleten

Jahrgänge 1996 - 1994: mittwochs 16.30 - 18.00 Uhr im Mühlenbergstadion, im Winter in der Sporthalle an der Schulstraße

Jahrgänge 1993 - 1990: mittwochs ab 16.30 sowie freitags ab 16.30 im Mühlenbergstadion

Jahrgänge 1989 und älter: montags ab 18.15 und mittwochs ab 18.00 im Mühlenbergstadion, im Winter in der Armin-Franzke-Halle
freitags ab 18.15 im Mühlenbergstadion

Senioren: freitags ab 18.30 im Mühlenbergstadion

Platzierungen in der Bezirksbestenliste

Auf der Grundlage von 226 Ergebnislisten haben die Bezirksstatistiker die Bestenliste für die abgelaufene Leichtathletik-Saison 2002 in einem umfangreichen Werk von 150 Seiten zusammengestellt.

Wie in den Vorjahren liegt in der Vereinsgesamtwertung der OTB Osnabrück vor der LG Osnabrück und dem VfL Lingen. Der TuS Gildehaus rangiert an siebenter, der LC Nordhorn an neunter Stelle von den Kreisvereinen. Insgesamt werden Leichtathleten aus 53 Bezirksvereinen erfasst. Das Mehrkampfteam des TuS Gildehaus, das fünf Jahre lang den Fünf- und Zehnkampf auf Bezirks- und Landesebene dominierte, konzentrierte sich in der abgelaufenen Saison vorrangig auf Studium, Promotion und Beruf. In der Fünfkampf-Mannschaftswertung sprang für Daan Assink, Dr. Mark Gnoth und Tim Kok ein zweiter Platz heraus.

Kirstin Gnoth, die zwölfmal die Bestenliste des Bezirks im Speerwerfen der Frauen angeführt hat, musste sich in diesem Jahr der acht Jahre jüngeren Nadine Kleffmann (OTB) knapp beugen.



Bei der weiblichen Jugend A liegt Kathrin Meyering im Stabhochsprung vorn. Außerdem nimmt sie zweite Plätze im Dreisprung, im Kugelstoßen, Speer- und Diskuswurf ein.

Bei der weiblichen B-Jugend führt Johanna Kösters im Dreisprung vor Esther Gerbrich die Rangliste an.

Erste Plätze:

Kathrin Meyering, weibliche Jugend A, Stabhochsprung 2,52 m;
Johanna Kösters, weibliche Jugend B, Dreisprung 9,90 m.

Zweite Plätze:

Schwedenstaffel, Männer, TuS Gildehaus (Clemens Kanne, Hendrik Beckmann, Bernhard Sparka, Gunnar Wiekling) 2:19,6; Hendrik Beckmann, Männer, Hochsprung 1,80 m; Clemens Kanne, Männer, Dreisprung 11,57 m; Daan Assink, Männer, Speer 55,98 m;

Fünfkampf-Mannschaft, Männer, TuS Gildehaus (Daan Assink 2984, Dr. Mark Gnoth 2671, Tim Kok 2.144) 7799;

Kirstin Gnoth, Frauen, Speer 44,03 m; Kathrin Meyering, weibliche Jugend A, Dreisprung 9,90 m, Kugel 9,15 m, Diskus 28,85 m, Speer 30,03 m; Esther Gerbrich, weibliche Jugend B, Dreisprung 9,38 m.

Dritte Plätze:

Hendrik Beckmann, Männer, 110 m Hürden 16,38 sec.; Daan Assink, Männer, Fünfkampf 2.984 Punkte; Kirstin Gnoth, Frauen, Diskus 31,98 m; Olympische Staffel, weib. Jugend A, TuS Gildehaus (Johanna Kösters, Kathrin Meyering, Anke Wenz, Esther Gerbrich) 4:48,3 min; Esther Gerbrich, weibl. Jugend B, 400 m Hürden 70,88 sec.; 3 x 800 m, weibl. Jugend B, TuS Gildehaus (Esther Gerbrich, Johanna Kösters, Anke Wenz) 8:43,7 min.

TuS-Schülerinnen und Schüler in der Bezirksbestenliste

In der von den Bezirksstatistikern vorgelegten Bestenliste nehmen unsere Schülerinnen und Schüler insgesamt fünfmal den ersten und neunmal den zweiten Rang ein; dazu kommen noch fünf dritte Plätze.

Auf drei erste Ränge in der Bestenliste brachte es Anne Heddendorp. Sie

führt das Feld der 60-m-Hürdenläuferinnen an, überquerte im Stabhochsprung 2,52 m und warf den Speer 26,40 m weit. Zweite Positionen hat sie im Weitsprung (5,31 m), im Kugelstoßen (8,92 m) im Dreikampf (1.514) und im Vierkampf (1.958) inne.



Bei den B-Schülern liegt Florian Pehrs über 2000 m in 6:45,5 min. vorn.

Mit einer zehntel Sekunde Vorsprung führt der jüngste Nachwuchs des LCN in 32,7 vor dem Staffelquartett des TuS Gildehaus (Imke Schulte-Westenberg, Sakia Stegedirk, Maike Brand, Tanja Hennig) die 4 x 50-m-Staffel an.

Im Dreikampf dagegen liegen unsere fünf Gildehauserinnen Imke Schulte-Westenberg, Maike Brand, Tanja Hennig, Saskia Stegedirk und Carolina Conen mit 16 Punkten Vorsprung vor den Vertreterinnen des LCN.

Ellen Wegmann konnte sich bei den A-Schülerinnen einmal auf dem zweiten und zweimal auf dem dritten Rang behaupten.

Erste Plätze:

Florian Pehrs (TuS Gildehaus), M 13, 2000 m 6:45,5 min.; Anne Hedden-dorp (TuS Gildehaus), W 13, 60 m Hürden 10,03 sec.; Stabhochsprung 2,52 m; Speer 26,40 m; Dreikampf, Schülerinnen D, TuS Gildehaus (Imke Schulte-Westenberg 957, Maike Brand 890, Tanja Hennig 954, Carolina Conen 860; Saskia Stegdirk 887) 4.548 Punkte.

Zweite Plätze:

Ellen Wegmann, W 15, 100 m 13,1 sec.; Matthias Hardt, M 12, 2000 m 7:26,0; Anne Hedden-dorp, W 13, Weitsprung 5,31 m; Kugel 8,92 m; Diskus 21,39 m; Dreikampf 1.514 Punkte; Vierkampf 1.958 Punkte; Christian Hardt, M 8, Dreikampf 761 Punkte; 4 x 50 m, Schülerinnen D, TuS Gildehaus (Imke Schulte-Westenberg, Saskia Stegedirk, Maike Brand, Tanja Hennig) 32,8 sec.;

Dritte Plätze:

3 x 1000 m, Schüler B, TuS Gildehaus (Tobias Hardt, Matthias Hardt, Florian Pehrs) 11:04,9
Matthias Hardt, M 12, 1000 m 3:24,0; Florian Pehrs, M 13, 1000 3:14,57 min.; Ellen Wegmann, W 15, Hochsprung 1,52 m; Vierkampf 1931 Punkte.



Florian Pehrs beim DLV-Talente-Cross

Seine erste größere Bewährungsprobe hat Florian Pehrs bestanden. Nahezu alle Leichtathletik-Verbände hatten ihre besten Nachwuchsläufer zur 13. Auflage des DLV-Talente-Crosses nach Iserlohn geschickt. Florian Pehrs war vom Niedersächsischen Leichtathletik-Verband (NLV) in der Klasse M 13 für das Team Niedersachsen nominiert worden. Als Landesbester über die 2000-m-Strecke auf der Bahn hatte er sich mit seinen 6:45,5 Minuten für diesen repräsentativen Einsatz empfohlen.

Unter 59 Konkurrenten passierte er an 24. Stelle das Ziel nach 2400 Metern in 8:37 min. Er war damit zweitbesten niedersächsischer Junge. Vor ihm lag Kenneth Gerschler (TSV Gnarrenburg), für den als 14. der Klasse M 13 8:26 gestoppt wurden.

Die Leistung von Florian Pehrs ist um so höher zu bewerten, da er Jan Brümmer, seinen großen Bezirks-Konkurrenten vom TuS Haren fünf Sekunden hinter sich ließ. In der Mannschaftswertung kam das Team Niedersachsen unter 13 Mannschaften auf den siebenten Rang. Sieger wurden die Jungen aus Sachsen-Anhalt.

Hartmut Abel

In der Landesbestenliste führend

Der Jahrgang 1989 entpuppt sich für den Gildehauser Leichtathletik-Nachwuchs als äußerst erfolgreich. In der vom Niedersächsischen Leichtathletik-Verband (NLV) vorgelegten Bestenliste führen Anne Heddendorp und Florian Pehrs in ihren Spezialdisziplinen die Statistik an.

Anne Heddendorp liegt im Stabhochsprung mit 2,52 Metern an der Spitze der Rangliste und ihr Vereinskamerad Florian Pehrs war in der abgelaufenen Saison schnellster Läufer über 2000 m in 6:45,5 Minuten.

Daneben verbucht Anne Heddendorp noch zweite Plätze über 60 m Hürden in 10,03 Sekunden und im Weitsprung mit 5,31 m. Im Vierkampf rangiert sie an vierter Stelle mit 1.958 Punkten.

Der jüngste Nachwuchs des TuS Gildehaus findet sich ebenfalls mit seinen Leistungen in der Statistik wieder.

Im Mannschaftsdreikampf rangieren Imke Schulte-Westenberg, Tanja Hennig, Meike Brand, Saskia Stegedirk und Carolina Conen mit 4.548 Punkten an dritter Stelle unter 90 in der Statistik aufgeführten Mannschaften.



In der 4 x 50-m-Staffel konnten sich die Nordhornerinnen in 32,7 Sekunden den vierten Rang unter 90 Teams sichern. Ihre 32,8 Sekunden bedeuteten für das Gildehauser Quartett Imke Schulte-Westenberg, Saskia Stegedirk, Meike Brand und Tanja Hennig Platz vier.

Auch die weibliche Jugend des TuS Gildehaus weist zweimal die gleichen Plätze auf. Die Olympische Staffel war mit Johanna Kösters, Kathrin Meyering, Anke Wenz und Esther Gerbrich besetzt. Die Schwedenstaffel trat mit Esther Gerbrich, Johanna Kösters, Anke Wenz und Inka Kleibömer an.

In den Einzeldisziplinen gab es daneben für Kathrin Meyering noch einen dritten Platz im Stabhochsprung und einen fünften im Dreisprung.

Erfolge beim Bezirks-Cross

Zwei Einzeltitel, ein Vizemeister und ein Mannschafts-Vizemeister, das war die sportliche Ausbeute bei den ersten offiziellen Meisterschaften des NLV-Bereichs Weser-Ems in Lingen. Erstmals mussten sich die Läuferinnen und Läufer der Grafschaft nicht nur mit den Aktiven des Unterbezirks Osnabrück, sondern mit der Konkurrenz des gesamten Regierungsbezirks messen.

Mit Spannung wurde der A-Schüler-Lauf über die 2,4-km-Distanz bei den Grafschafter Nachwuchsläufern Florian Pehrs sowie Ingo und Marcel Schneiders (LCN) einschließlich ihrer Kameraden und ihrer Trainer erwartet. Bereits bei der Abfahrt in Gildehaus hatte Florian Pehrs geäußert: "Das ist heute mein Tag, ich bin im Kopf frei". Wie gut sie vorbereitet und eingestellt waren, das zeigte sich sofort nach dem Start. Das talentierte Grafschafter Trio reihte sich gleich in die vierköpfige Spitzengruppe ein. Im Endspurt gelang es Florian Pehrs sich zwischen die beiden Schneiders-Brüder zu schieben und sich in überlegener Manier in 8:04 Minuten den Sieg bei den 14-jährigen Jungen vor Peter Friesen (VfL Lingen) und Jan Brümmer (TuS Haren) mit über 20 Sekunden Vorsprung zu sichern.

Tobias Hardt vervollständigte das gute Abschneiden der A-Schüler noch durch einen respektablen fünften Rang in 9:21 bei den 14-jährigen Jungen.



Erfreulich ist auch der zweite Platz seines Bruders Tobias Hardt, der damit Vizemeister über die 1,9-km-lange Strecke der B-Schüler wurde. In einem stark besetzten Feld kam er knapp hinter Tim Kock (LAV Meppen) in 6:51 ins Ziel.

Eröffnet wurden die Meisterschaften in Lingen über die kürzeren Distanzen der Senioren, bei denen aus dem Kreisgebiet nur Gildehauser am Start waren. Über 3,3 km wurde Clemens Kanne Dritter der Klasse M 35 in 12:33. Den gleichen Rang verbuchte Helmut Meyering (M 50) über 2,9 km in 10:52. In der Klassen M 60/65 liefen Leo Engelhardt, Hartmut Abel und Horst Tabbert an fünfter bis siebenter Stelle hintereinander ins Ziel und holten damit für den TuS die Mannschafts-Vizemeisterschaft. Für Horst Tabbert jedoch bedeuteten seine 13:30 Minuten zugleich der Gewinn des Bezirkstitels in der Klasse M 65 vor Egon Keil (TuRa Melle), der 14:11 Minuten für die 2,9 km brauchte. Der Gildehauser Überraschungssieger kommentierte: "Ich kam als Letzter meiner Mannschaft ins Ziel, wurde jedoch Erster meiner Altersklasse".

Beim dritten Dinkelcross kräftig mitgemischt

Der dritte und letzte Dinkelcross in der niederländischen Nachbargemeinde Losser wurde für drei Gildehauser Leichtathleten erfolgreich abgeschlossen.

Da der Radsportclub LWC Losser im Gebiet "Zandbergen" eine Mountainbike-Veranstaltung durchführte, musste der ausrichtende Verein A.V. Iphitos Losser den gewohnten Streckenverlauf abändern. Ausgesteckt war ein abwechslungsreicher Parcours, der viele Richtungswechsel im sandigen Waldgebiet aufwies und einen gleichmäßigen Laufrhythmus nicht aufkommen ließ.

40 Langstreckler stellten sich dem Starter über die 12-km-Distanz. Nach der ersten der acht Runden lag Helmut Meyering an neunter Position. Diesen Platz verteidigte er bis zum Schluss. In 51:11 Minuten überquerte er die Ziellinie. Unter den 20 Veteranen, nach der niederländischen Wertung Aktive ab 40 Jahren, lag er an vierter Stelle, in der Klasse M 50 nimmt er jedoch unangefochten den Spitzenplatz ein. Dieses Ergebnis ist für ihn um so erfreulicher, da er wegen Achillessehnenbeschwerden in der abgelauften Saison auf Starts verzichten musste.

Über die 4,8-km-Stecke kam Hartmut Abel an dritter Stelle der Veteranen in 23:53 Minuten ins Ziel. Er gewann damit die Seniorenwertung M 60 und

wiederholte seine Erfolge des ersten und zweiten Dinkelcrosses vom November und Dezember. Für Bernd Steinbock als Fünften der Veteranen wurden 26:20 min. registriert.



Gildehauser Farben beim Kreis-Cross

Im Hauptlauf über die 7000-m-Strecke der offenen Kreis-Crossmeisterschaften im Gildehauser Bürgergarten bestimmte zwar Jörg Amt (SG Bad Bentheim) vor Jörg Mülstegen (SG Haftenkamp) vom Start an das Renngeschehen. Aber auch unsere Aktiven konnten sich gut in Szene setzen.

An dritter Stelle der Gesamtwertung kam Jose Driussi vom TuS Gildehaus in 26:36 vor dem Nordhorner Dieter Dinkhoff (27:25) ins Ziel., die damit die Plätze eins und zwei der Klasse M 40 belegten.

Mit Vinzent Roetgerink (27:30) und Helmut Meyering (28:19) stellten wir als der ausrichtende Verein die Erstplatzierten der Klassen M 30 und M 50. In der Mannschaftswertung der Klasse M 50/55 war der TuS Gildehaus mit Helmut Meyering, Bennie Roetgerink und Horst Redmann ebenfalls erfolgreich.

Auch über die kurze Strecke von 2.800 Metern vertraten TuS-Aktive die blau-weiße Farbe. Helmut Meyering war in der Klasse M 50 in 10:37 erfolgreich und präsentierte sich somit als Doppelsieger. Bezirksmeister Horst Tabbert, der der Klasse M 65 angehört, passierte die Ziellinie in 14:03 Minuten vor seinem Vereinskameraden Winfried Zander. Als Sieger der Klasse M 35 trug sich Clemens Kanne in die Ergebnisliste ein.

Auch in der Klasse M 50/55 gewann der TuS Gildehaus die Treamwertung mit Helmut Meyering, Bernhard Veelders und Bernd Steinbock.

Marie-Luise Bleumer entschied die Klasse W 40 in 12:10 für sich, und bei der weiblichen A-Jugend siegte Esther Gerbrich in 12:20.

Vielstimmiges Lob ernteten die Wettkampfrichter des TuS um Organisationsleiter Helmut Meyering am Schluss der Titelkämpfe für die vorbildliche Ausrichtung der Meisterschaften, die durch die Teilnahme etlicher niederländischer Athleten einen internationalen Anstrich bekommen hatten.

Auszug aus der Ergebnisliste

(Kreis-Crossmeisterschaften in Gildehaus):

2800 m (= zwei Runden):

M 30: 1. Clemens Kanne 10:40; 2. Bernhard Sparka 11:45;

M 50: 1. Helmut Meyering 10:37; 2. Bernhard Veelders 11:38;

M 55: 1. Bernd Steinbock 13:47;

M 65: 1. Horst Tabbert 14:06; 2. Winfried Zander 16:34.

Mannschaft M 50/55: 1. TuS Gildehaus (Helmut Meyering, Bernhard Veelders, Bernd Steinbock).



Weibl. Jugend A: 1. Esther Gerbrich 12:20; 2. Kathrin Meyering 13:48;

W 40: 1. Marie-Luise Bleumer 12:10;

7000 m (= fünf Runden):

M 30: 1. Vinzent Roetgerink 27:30;

M 35: 3. Uwe Leferink 30:46;

M 40: 1. Jose Driussi 26:36;

M 50: 1. Helmut Meyering 28:19; 2. Bennie Roetgerink 30:35; 3. Horst Redmann 33:37.

Mannschaft M 50/55: 1. TuS Gildehaus (Helmut Meyering, Bennie Roetgerink, Horst Redmann).

Spannung war angesagt, als bei den A-Schülern mit dem einheimischen Florian Pehrs (M 14) und Ingo Schneiders (M 15) zwei große Talente im Mittel- und Langstreckenbereich über die 2500-m-Strecke aufeinander trafen.

Schon nach der ersten der drei Runden lagen sie mit 30 Sekunden vor dem übrigen Zehner-Feld, das der Emlichheimer Mirco Kalus anführte. Nach einem ständigen Führungswechsel setzte sich etwa 600 Meter vor dem Ziel Florian Pehrs, der Landesbeste über die 2000-m-Strecke, von Ingo Schneiders, der auf der 5-km-Strecke überlegen ist, ab und siegte in 9:22 Minuten mit drei Sekunden Vorsprung. Der Gildehauser legte damit auch den Grundstein für den Mannschaftssieg zusammen mit Tobias Hardt und Alexander Schwank.

Eröffnet hatten die Titelkämpfe die D-Schülerinnen. Als erste Siegerin des Tages überquerte Annika Rott (W 9) vom gastgebenden Verein über die 850 Meter in 3:44 min. die Ziellinie vor Kirsten Gysbers (TuS Neuenhaus). Bei den D-Schülern (M 8) gab es durch Jonathan Swieter (3:49) und Steffen Blume (3:51) einen Doppelerfolg für den TuS Gildehaus.

Bei den B-Schülern präsentierte sich Matthias Hardt eindeutig als überlegener Sieger. Über die 1700 m lief er in 6:06 ins Ziel lief.

Auf der 2500-m-Strecke kam das Gildehauser Mehrkampftalent Anne Hedendorp bei den A-Schülerinnen (W 14) in 12:32 zu Titelehren.

Auszug aus der Ergebnisliste:

850 m:

Schülerinnen W 8: 2. Luca Swieter 4:12;

W 9: 1. Annika Rott (TuS Gildehaus) 3:44;

Mannschaft: 2. TuS Gildehaus (Annika Rott, Luca Swieter, Larissa Meyer).

Schüler M 8: 1. Jonathan Swieter 3:45; 2. Steffen Blume 3:51



Start der D-Junioren

1700 m:

Schülerinnen C W 10: 3. Carolina Conen 7:56.

Mannschaft: 2. TuS Gildehaus (Carolina Conen, Tanja Hennig, Imke Schulte Westenberg)

Schüler C M 10: 3. Bauke Olde Olthoff 8:24.

Mannschaft: 1. TuS Gildehaus (Bauke Olde Olthoff, Christian Lechtenfeld, Marcel Ketteler)

Schülerinnen C W 12: 2. Nicole Klein 8:06; 2. Charlotte Kösters 8:06;
M 13: 1. Matthias Hardt 6:06



Start der C-Junioren

2500 m:

Schülerinnen A W 14: 1. Anne Heddendorp 12:32;

Schüler A M 14: 1. Florian Pehrs 9:22; 3. Tobias Hardt 10:53;

Mannschaft: 1. TuS Gildehaus (Florian Pehrs, Tobias Hardt, Alexander Schwank).

Hartmut Abel

LAUFTREFF

Manfred Langhammer Tel. 1965

Anlässlich einer Zusammenkunft des Lauftreffs wurden drei Leistungen aus dem Jahre 2002 besonders gewürdigt:

Horst Redmann im Supermarathon (74,3 km) in 8:09 Std.
Marie-Luise Bleumer im Marathon (43,1 km) in 3:53 Std.
Dieter Bartkowiak im Halbmarathon (20,1 km) in 1:45 Std.

Alle 3 Athleten erzielten die Ergebnisse beim Rennsteiglauf im Thüringer Wald, ein Beispiel für hervorragende Vorbereitung.

Das Comeback des Jahres 2002 gelang Gerd Leferink, der einige Jahre infolge Rückenproblemen pausierte und nunmehr wieder voll dabei ist. Dies wünschen wir allen Rekonvaleszenten in diesem Jahr auch!

Für 2003 haben einige Läufer sich viel vorgenommen:

1. Am 11.05. gehen 7 Läufer in Bochum zum Karstadt Ruhrmarathon bzw. Halbmarathon an den Start.
2. Am 12.07. laufen wir gemeinsam zum Wellenbad nach Nordhorn. Nachdem die Muskulatur im Wasser gelockert wurde, geht es mit dem Fahrrad zurück nach Gildehaus.
3. Ein Emsland-Etappenlauf findet in diesem Jahre in Bad Bentheim/Gildehaus statt. Gelaufen wird in unterschiedlichen Tempogruppen. Die Distanz wird etwa 20 km betragen. Der Lauftreff hat die Organisation dieses Laufes, der am 22.08. erfolgt, übernommen. Veranstalter sind die Lauffreunde Emsland.
4. Vom 10. - 13. Oktober fahren wir mit 26 Personen zum Harzgebirgslauf nach Wernigerode. Da nehmen einige am Brocken-Marathon, Deutschlands schwerstem Marathon, teil. Der Rest läuft 11 oder 23 km oder wandert über 11 oder 28 km durch den herbstlichen Wald des Harzes.

Manfred Langhammer

In der mehr oder weniger kalten Jahreszeit waren auch Läuferinnen und Läufer der Lauftreff-Gruppe aktiv. Schlechtes Wetter gibt es ja grundsätzlich nicht, höchstens unzuweckmäßige Kleidung. Nach den vorliegenden Ergebnislisten freuten sich, es mal wieder geschafft zu haben:

17.11.02	Dinkelcross Losser 7,5 km			
	Horst Tabbert	37	40:33 min	
	Bernd Steinbock	44	43:33 min	
	Manfred Langhammer	37	44:21 min	
24.11.02	Aphrodite Halbmarathon Paphos/Zypern			
	Gertrud Rosenski	41	1:55:03 Std.	2. W 60
	Lothar Rosenski	39	1:53:32 Std.	
01.12.02	18. Snertloop De Lutte 5,3 km			
	Gertrud Rosenski	41	29:26 min	
	Bernd Steinbock	44	28:31 min	
	Lothar Rosenski	39	29:32 min	
	9,6 km			
	Marie-Luise Bleumer	63	44:33 min	
	Hildegard Redmann	50	48:49 min	
	Elisabeth Beckmann	51	53:13 min	
	Petra Egbers	64	53:54 min	
	Christel Tabbert	39	60:08 min	
	Horst Redmann	50	48:18 min	
	Horst Tabbert	37	50:13 min	
	Günther Fleege	51	50:21 min	
	Manfred Langhammer	37	54:03 min	
	Hans-Georg Beckmamnn	51	59:05 min	
01.03.03	34. Volkslauf in Vreden 10 km			
	Gertrud Rosenski	41	52:58,0 min	1. W 60
	Lothar Rosenski	39	55:24,0 min	2. M 60
	Halbmarathon			
	Marie-Luise Bleumer	63	1:38:44 Std.	2. W 40

Bei dieser Gelegenheit möchte ich auf ein Gedicht von Friedrich Rister hinweisen.

Es stammt zwar aus dem Jahre 1986, passt aber auch in die heutige Zeit. So manche(r) aktive(r) Läuferin/Läufer wird sich da wieder finden. Aber auch für diejenigen soll es eine Entscheidungshilfe sein, für die das Laufen bisher noch nicht so viel bedeutet. Was sagt doch Prof. Dr. med. Uhlenbruck zutreffend:

“Es gibt immer weniger Familien, in denen als Einziger nur der Fernseher regelmäßig läuft.”

Doch nun das Gedicht:

Schweinehund und Morgenlauf

Der Schweinehund sitzt tief im Nacken,
schlägt noch im Schlaf den Wecker krumm.
Ach, nur noch ein bisschen knacken,
wer heute läuft, ist wirklich dumm.

Der Smog zudem ist sehr gefährlich,
vielleicht ist heute Voralarm?
Du bist faul – sei doch mal ehrlich,
und das Bett ist herrlich warm.

Dann kommt Dir plötzlich der Gedanke,
dass nach dem Schweiß winkt Wohlgefühl.
Jetzt steigst Du doch über die Kante,
suchst Jogginghose im Gewühl.

Bravo – wieder überwunden,
der Start ist schwer und noch bergauf,
hast Du den Rhythmus erst gefunden,
bekommt Dir blendend dieser Lauf.

Ein schöner Tag wird Dich belohnen,
Dein Körper sagt für Training Dank,
gesunder Geist wird in Dir wohnen
und die Seele wird nicht krank.

Also, auf geht`s!

Lothar Rosenski

Tennis Tennis

Dieter Tepper Jeickkamp Tel. 5440

Kreismeisterschaften in der Halle!

In diesem Winter konnten wir gute Ergebnisse bei den Juniorinnen verbuchen. In der Konkurrenz U 18 holte sich Meike Pehrs den zweiten Platz vor Laurie Voorveld. Bei den U 14 konnte Wiebke Swieter den Titel der Kreismeisterin erringen.

Julian Hasebrock und Christian Lemmink waren bei den Junioren U 14 am Start.

Bei den gesamten Kreismeisterschaften herrschte eine gute und faire Atmosphäre. Somit konnten die Jugendlichen angenehme Turniererfahrungen sammeln. Im Sommer werden über Pfingsten die Kreismeisterschaften ausgetragen. Es würde uns freuen noch mehr Jugendliche zu diesen Spielen zu melden. Informationen erhalten sie von Katja Swieter Tel. 05922/4631

Winterserie 2002/03

Der Winter beschert uns immer wieder nur eingeschränkte Spielmöglichkeiten. Hallenplätze sind nun einmal rar und teuer. Trotzdem beteiligten sich fünf Jugendmannschaften an der Lohner Winterrunde. Die entstehenden Kosten werden von der Tennisabteilung getragen.

In der Kreisklasse 2 belegten die Junioren B bei Redaktionsschluß den dritten Rang, ebenso die Juniorinnen B in der Kreisliga. Jeweils an zweiter Stelle stehen die Juniorinnen A in der Kreisliga sowie die Reserve der Juniorinnen B in der Kreisklasse 2.

Das Training unter der Leitung der Tennislehrerin Caroline Dürhager im Vechte Park nutzen 24 Jugendliche.

Die Tennis AG der Kooperationsmaßnahme Schule-Verein bietet 26 Kindern der 1. und 2. Klassen die Möglichkeit, sich mit den Grundlagen des Tennissports vertraut zu machen. Unsere Tennislehrerin Caroline Dürhager bringt auch hier ihr großes Fachwissen ein. Die Finanzierung dieser Maßnahme trägt ebenfalls die Tennisabteilung.

Die winterlichen Sonnenstrahlen kündigen die neue Saison mit hoffentlich vielen Aktivitäten auf unserer schönen Anlage "Am Steinkamp" an.

Dieter Tepper

Badminton

Friedhelm Kummrow Nachtigallenweg 8 Tel. 1885

2. Bundesliga - das "verflixte" siebte Jahr

Der TUS Gildehaus schloss die insgesamt siebte Zweitliga-Saison mit 9: 19 Punkten auf dem vorletzten Platz, einem Abstiegsrang ab. Der letzte Spieltag Anfang März in Berlin brachte die Entscheidung. Ein Unentschieden gegen Eintracht Südring II und das 0: 8 gegen den frischgebackenen Meister SG Empor Brandenburger Tor waren an diesem Wochenende zu wenig. Der direkte Konkurrent im Kampf gegen den Abstieg, der BV Gifhorn, konnte im Gegenzug zwei Siege einfahren und somit den TUS um einen Punkt übertrumpfen. Aus sportlicher Sicht muss nun abgelaufene Spielzeit als große Enttäuschung angesehen werden. Anspruch und Wirklichkeit klafften bedauerlicherweise sehr weit auseinander. So ist ein Grund für das schlechte Abschneiden sicherlich in der langwierigen Verletzungspause von Stefanie Hüsken begründet.



(Stefanie Hüsken)

Die Einzelspezialistin stand quasi nur in der Schlussphase zur Verfügung. Das gleiche Schicksal ereilte im Übrigen dem erfahrenen und auch oft vermissten Marco Hukriede.



(Marco Hukriede)

Hingegen sollten die jungen Akteure wie Paulien van Dooremalen und Christian Schlüter behutsam herangeführt werden, mussten allerdings gleich viel Verantwortung für das gesamte Team übernehmen. Ob die Mannschaft sportlich den Gang in die Drittklassigkeit antreten muss, entscheidet die Konstellation in der Ersten Liga. Derzeit können die Planungen für den weiteren Verlauf lediglich eingeschränkt erfolgen.

2. Mannschaft – Meister Niedersachsenliga

Die zweite Mannschaft, die auch in dieser Saison wieder von den “wahren Senioren” Georg Chatzigeorgiou und Guido Heilen angeführt wurde, schaffte in der Niedersachsenliga die große Überraschung und errang vor den Favoriten aus Oldenburg-Metjendorf und Lüneburg den Titel.

 <p>Karosserie Fachbetrieb SEIT 1929</p>	<h1>NIERMANN KAROSSERIEN</h1> <p>Ihr Spezialist bei Unfallschäden an Blech und Lack</p> <p>Wilhelm Niermann KG • Hengeloer Str. 6 48455 Bad Bentheim - Gildehaus Telefon: 0 59 24 / 78 78-0 • Fax: 0 59 24 / 78 78-78 Internet: www.niermannkg.de e-mail: niermannkg@t-online.de</p>
---	--



Der Grundstein zur Meisterschaft wurde in der grandiosen Hinserie gelegt, als die Gildehauser, oftmals mit Hilfe der Altstars Gerrit Burkert, André Vos und André Sander, souverän ohne Punktverlust die Herbstmeisterschaft einfuhren. Im äußersten Notfall durfte Mannschaftsführer Guido Heilen sogar auf ehemalige Spieler wie z. B. Christian Akamp oder auch Jens Giese zurückgreifen. Jens spielt trotz Wohnort im Osten Deutschlands immer noch tapfer für die Gildehauser "Dritte" in der Verbandsklasse. Er freut sich jedoch immer wieder über einen Notruf aus der legendären 2. Mannschaft und spielt gern mit seinen alten Mitstreitern, die er noch aus glorreichen vergangenen Jugendzeiten kennt.

In der Rückrunde traf das Team gleich mehrfach ein katastrophales Verletzungspech, Georg Chatzigeorgiou war überhaupt nicht mehr einsatzfähig, Guido Heilen zog sich bereits Ende Oktober 2002 nach einem 4-wöchigem Vietnamurlaub ebenso einen Bänderriss zu wie Alexandra Beckmann unmittelbar vor dem letzten und entscheidenden Spieltag Ende Januar in Oldenburg. Hier wurde sie durch Verena Butke super ersetzt, am Ende reichte es doch noch aufgrund einer maßgeschneiderten Punktlandung zum Titel, mit nur 7:7 Punkten wurde jedoch aufgrund der genannten Umstände ein zwangsläufig nur noch notdürftiges Zwischenresultat eingespielt. Einzig die tapferen und von Verletzungen verschont gebliebenen Helden Rob Kuhn und Esther Verwold konnten die ganze Saison durchspielen und steuerten zahllose wichtige Siege bei.

Am Ende war verdientermaßen die erneute Meisterschaft der Niedersachsenliga nach drei Jahren Abstinenz zu feiern. Die Teilnahmeberechtigung an der Aufstiegsrunde zur Oberliga B war gesichert, die seit langem von Alexandra Beckmann bestens organisierte Mannschaftsfahrt nach Willingen / Sauerland kann vom 11.-13. April 2003 kommen! An dieser Stelle möchte sich der Autor dieses Artikels in seiner Funktion als Mannschaftsführer ganz herzlich bei seinem Team bedanken, das auch in allen möglichen Notlagen und bei zahlreichen personellen Engpässen bereit war, zum Teil wichtige private Dinge hinten an zu stellen und für die Mannschaft da zu sein. Weiterhin gilt dieser Dank genauso uneingeschränkt den vielen freiwilligen Ersatzleuten, wie Jens Giese, Christian Akamp oder Verena Butke, die oftmals auch weite Fahrten und Anreisen nicht scheuten. Schlussendlich konnten wir sogar so oft wie möglich und erlaubt auf Christian Schlüter und Steffi Hüsken zählen, die ansonsten die erste Mannschaft verstärkt haben. Auch diese beiden Youngster waren sich nicht zu schade, bei Bedarf drei Klassen tiefer zu spielen, um der Mannschaft zur Meisterschaft zu verhelfen.



(Georg Chatzigeorgiou)



(Guido Heilen)

Zwei Leistungsträger aus der 2. Mannschaft

TUS – die Dritte

Die 3. Mannschaft, bestehend aus Torben Klukkert, Jens Giese, Jonas Daldrup, Thomas Eissing, Marten Klukkert, Julia Hagel, Verena Butke und Anke Harsman, hat eine eher durchwachsene Saison in der Verbandsklasse Weser-Ems hinter sich. Es gab viele spannende Spiele, doch war das Glück selten auf Seiten der Gildehauser. Oft musste man bittere und knappe Niederlagen von 3:5 hinnehmen. Allerdings blieb der Spaß dabei nicht auf der Strecke. Nach etlichen Jahren in der Verbandsklasse kennt man viele Spieler der anderen Vereine und es ergab sich so eine nette Atmosphäre bei fast jedem Punktspieltag. Nichtsdestotrotz spielte man letztlich gegen den Abstieg, welcher allerdings mit Platz 7 verhindert werden konnte

NBV- C- Ranglistenturniere

Erstmals fanden in diesem Jahr die NBV- C- Ranglistenturniere im Einzel statt. Diese sind vergleichbar mit den früheren Kreisranglistenturnieren. U 13 (Jahrgänge 1991 / 1992) am 02. Februar in Veldhausen:
Hier nahmen 6 SpielerInnen vom TuS Gildehaus teil. Für viele von ihnen



war es das erste Mal dass sie überhaupt ein Turnier gespielt haben. Umso erstaunlicher war dann auch das gute Abschneiden.

Mathis Brümmer wurde hervorragender Zweiter, vor seinem Vereinskameraden Niklas Niemeyer.

Weitere Teilnehmerinnen waren: Tanja Husmann, Katharina Mahrkens, Laura kl. Höötman und Mareike Lemberg.

U 15 (Jahrgänge 1989/90) am 19.01.2003 in Neuenhaus:

Hier sorgte Steffen Wilmlink für eine faustgroße Überraschung. Mit seinem sehr guten 3. Platz hatten hier wohl die wenigsten gerechnet. Auch die übrigen Ergebnisse konnten sich sehen lassen:

5. Kevin Krien; 6. Sepp Liebisch; 7. Malte Kummrow; 8. Dirk Hagel. Etwas enttäuschend war dann aber das Abschneiden von Thorsten Rott, der auf 1 gesetzt am Ende nur den 9. Platz belegte. Außerdem belegte Nguyen Huy den 14. Platz.

U 19 (Jahrgänge 1985/86) am 02. Februar in Neuenhaus:

Eike Boll wurde seiner Favoritenrolle gerecht. Im rein Gildehauser Endspiel gewann er gegen seinen Vereinskameraden Thomas Harsman. Auch bei den Damen dominierte der TuS. Karen Lammering wurde hier Erste. Inga Rott belegte einen guten 3. Platz. In ihrem ersten Turnier für den TuS konnte sich auch der 7. Rang von Margarita Schmidt sehen lassen.

NBV- B-Ranglistenturniere

Am 15. und 16.02.2003 fanden dann die NBV- B-Ranglistenturniere (früher: Bezirksrangliste) in Hilter und Bad Rothenfelde statt. Für den TuS starteten hier: U 13: Mathis Brümmer und Niklas Niemeyer

U 15: Steffen Wilmlink und Thorsten Rott U 19: Eike Boll (3. Platz), Thomas Harsman (6. Platz), Karen Lammering (3. Platz), Inga Rott (6. Platz).

Das Training in der Übersicht

Unser langjähriger Trainer Simon Ahuluheluw aus Hengelo musste sich leider Anfang des Jahres von uns verabschieden. Sein Arbeitgeber, das niederländische Militär, hat ihn kurzerhand für voraussichtlich fünf Jahre nach Antwerpen versetzt. Bisher war Simon am Flugplatz in Enschede für die Wartung von Kampffjets verantwortlich. Aufgrund dieser Versetzung ist

es ihm nicht mehr möglich, in der Woche Training bei uns abzuhalten. Für seinen Einsatz danken wir Simon sehr. Thomas Harsmann und Eike Boll leiten nun am Dienstag und Donnerstag ab 17.45 Uhr für das Training der Schüler.



Dienstag	AF-Halle (Harsmann/Boll) 17.45 bis 19.15 Uhr	Schüler, Jugend
Mittwoch	Schürkamp (Schnieders) Hobby 19.30 bis 22.00 Uhr	Jugend, Senioren,
Donnerstag	AF-Halle (Harsmann/Boll) 17.45 bis 19.15 Uhr	Schüler, Jugend
Donnerstag	AF-Halle (Schnieders) 19.15 bis 22.00 Uhr	Senioren
Donnerstag	Schürkamp(Reichel/Kösters) 16.30 bis 18.00 Uhr	Schüler



(Simon Ahluwheluw)

Deutsche Meisterschaften in Nordhorn

Sowohl in der Doppelkonkurrenz als auch im Mixed der deutschen Jugendmeisterschaften Anfang Februar in Nordhorn wurde Birgit Over-

zier ihrer Favoritenrolle gerecht. Mit Carola Bott vom BC Bischmisheim gewann Birgit souverän das Damendoppel. Auch im Mixed enttäuschte das an Nummer eins gesetzte Paar Overzier / Zwiebler nicht. Mit dem Bonner Partner Marc Zwiebler (der erfolgreichste Spieler mit drei gewonnenen Meisterschaften) konnte die Doppelspezialistin ihren zweiten Titel bei dieser Veranstaltung einfahren.

(Bild rechts oben::Birgit Overzier)



Landesmeisterschaften in Gifhorn

Bei den diesjährigen Landesmeisterschaft U22 vom 15. und 16. Februar in Gifhorn holte sich Christian Schlüter gemeinsam mit Partner Jan P. Helmchen / SUS Northeim den Titel des Landesmeisters im Doppel. Timo Teulings und Sascha Römer / Hannover 96 wurden Vizemeister. Im Mixed Wettbewerb belegte Christian mit Susanne Cloppenburg vom BV Gifhorn einen ausgezeichneten zweiten Platz. Timo und Partnerin Pallero-Lucas / Hannover 96 kamen auf Rang drei.

(r.: Christian Schlüter)



Schülermannschaft der Alterklasse "U13" wurde in der Vizemeister.

In der Regionsliga wurde die Schülermannschaft U13 Vizemeister. Die Mannschaft mit Thorsten Rott, Tobias Rott, Kevin Krien, Matthis Brümmer, Sepp Libisch und Malte Kummrow verpasste mit nur 2 Punkten knapp den Meistertitel in der abgelaufenen Saison. Erster in der Gruppe wurde die Mannschaft des FC Schüttorf 09. Sechs Mannschaften aus der Grafschaft Bentheim und dem Landkreis Emsland waren in der Regionsliga vertreten. Erfreulich war, dass die Spieler aller Mannschaften faire Spiele absolvierten, was in den unteren Alterklassen ja nicht immer selbstverständlich ist. Die Mannschaft des TuS Gildehaus ist stark motiviert und hofft nun, die im Spätsommer beginnende neue Saison am Ende auf dem Siebertreppchen abschließen zu können. Die Vorzeichen sind sehr gut, denn alle fünf Spieler haben sich in der letzten Saison zu echten Badmintontalenten entwickelt.

Saison 2002 / 2003 U 15

Aufgrund der geringen Anzahl an Spielern U 15 wurde in diesem Jahr in der Regionsliga Region III nach dem Schweizer System gespielt. In diesem System spielt die Anzahl der Spieler der einzelnen Vereine keine Rolle. Durch Auslosung wurden die Spielerpaarungen zusammengestellt. Jeder Spieler erhielt für gewonnene Spiele Punkte, die am Ende zusammengezogen wurden und so eine Rangfolge ergab. Ziel war in dieser Saison, den Spielern die Chance zu geben, weiterhin gegen Spieler anderer Mannschaften zu spielen, um so ihre Erfahrungen weiter ausbauen zu können. Die Vereine Neuenhaus, Veldhausen, Lingen Darne, Schüttorf und Gildehaus stellten 16 Spieler. Für Gildehaus spielten in dieser Saison Dirk Hagel, Fabian Bitter und Steffen Wilmlink. Sie platzierten sich während der gesamten Saison auf den Plätzen 8 - 12. Trotz zufriedener Saison und auch interessanter Spiele hoffen die 3 Spieler, dass in der nächsten Saison wieder im normalen Mannschafts- und Punktesystem gespielt wird.

Mitgliederversammlung

Termin: Freitag, der 9. Mai 2003

Uhrzeit: 19.00 Uhr

Ort: Gaststätte Hesselink

Tagesordnung (unter anderem):

- *Berichte des Vorstands*
- *Ehrungen*
- *Mühlenberg-Echo*
- *Beitragsanpassung*
- *Wahlen*
- *Sonstiges*

Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten !!!

Der Vorstand